The stylish sliding door system for wood, mirror, glass…

Technical Information

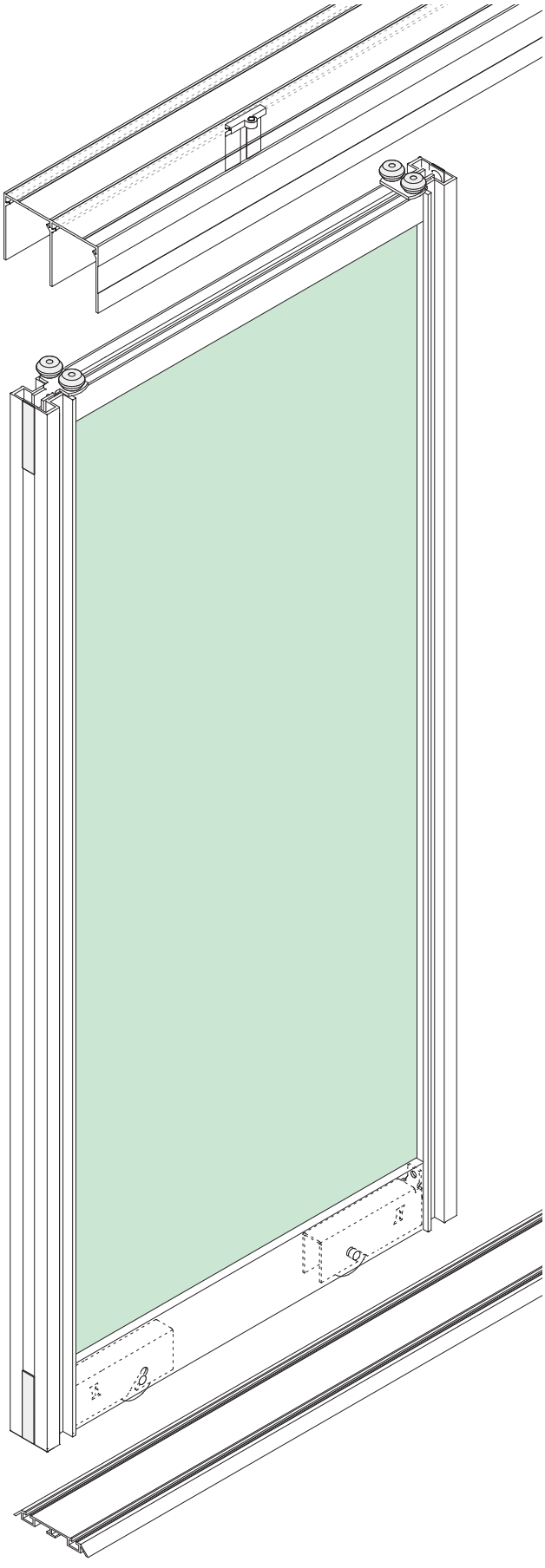
Technische Information zum System ST 2000, 2100, 2400, 2500 System HST 2000, 2400, 2500

Aufteilung, Einteilung und Unterteilung.

Ob am Boden gleitend oder scheinbar schwerelos hängend – mit optimaler Mechanik durch selbstschließende Türdämpfer.

Schiebetüren ST 2000/2100/2400/2500

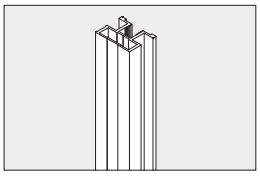
Technische Information



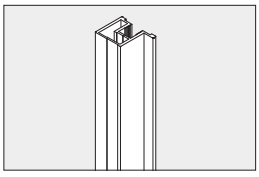
Systembeschreibung

Universell einsetzbares Profilsystem für die Schrankfassade, als Raumteiler und Trennwandsystem

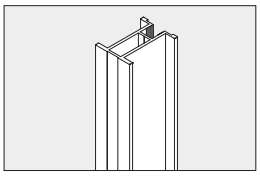
Senkrechte Rahmenprofile



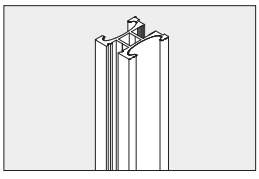
Art.Nr. 301
Rahmenprofil, **ST 2000**



Art.Nr. 302
Rahmenprofil, **ST 2100**



Art.Nr. 326
Rahmenprofil, **ST 2400**



Art.Nr. 322
Rahmenprofil, **ST 2500**

Lieferumfang – Standardausführung

Ein Schiebetürelement besteht aus den senkrechten und waagrechten Schiebetürprofilen (ohne Füllung), oberer Führungs- und unterer Laufschiene und wird in Teilen montagefertig erstellt.

Ein Montagesatz enthält je Schiebetür
2 Laufrollen
2 Führungsrollen
1 Positionshalter
4 Schrauben (Eckverbindung)
4 Anschlagpuffer (selbstklebend)
Einbauprofil für 6 mm Füllungen

Technik

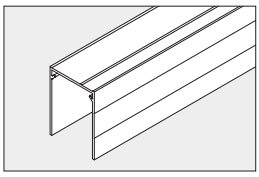
– Türgewicht bis 60 kg (Standard) und bis 120 kg
– Füllungen Holz, Glas und Spiegel
– 4, 6 und 8 mm Dicke mit KU Einbauprofil
– 10 mm Dicke ohne Glashalteprofil
– 16-19 mm Dicke mit Zusatzprofil auf Anfrage
– Türbreiten von 500 bis 1400 mm
– Türhöhen bis 3000 mm
– Laufrollen höhenverstellbar
– Höhenausgleich möglich bis 10 mm
– Überbreiten und -höhen auf Anfrage

Standardoberflächen

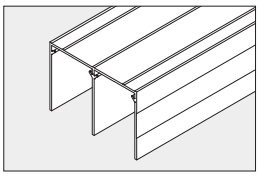
– Silber matt eloxiert,
– Edelstahlähnlich eloxiert
– Weiß (RAL 9016)

Gerne bieten wir Ihnen auf Anfrage auch Sonderfarben an. Wahlweise lackiert oder eloxiert

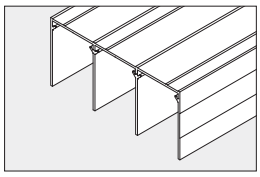
Profilübersicht



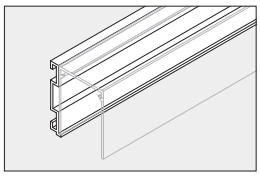
Art.Nr. 307
Führungsprofil einläufig



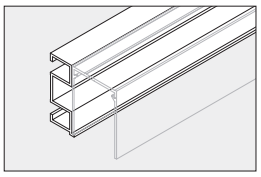
Art.Nr. 305
Führungsprofil zweiläufig (Standard)



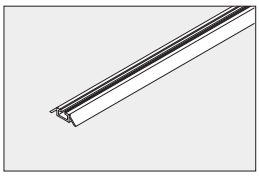
Art.Nr. 320
Führungsschiene dreiläufig



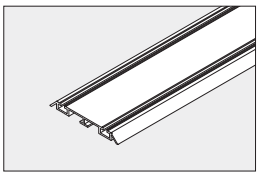
Art.Nr. 324
Distanzprofil 11 mm



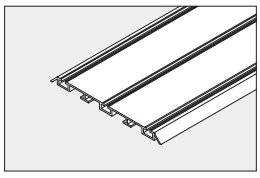
Art.Nr. 325
Distanzprofil 24 mm



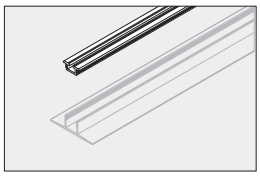
Art.Nr. 308
Laufschiene einläufig



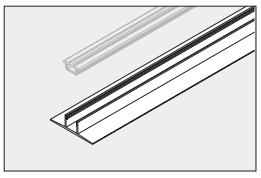
Art.Nr. 306
Laufschiene zweiläufig (Standard)



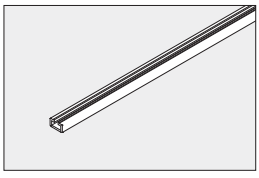
Art.Nr. 321
Laufschiene dreiläufig



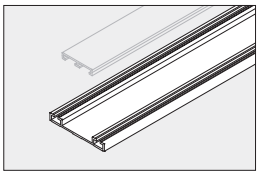
Art.Nr. 318
Laufschiene einläufig für bodenbündigen Einbau, z.B. in Holzböden.



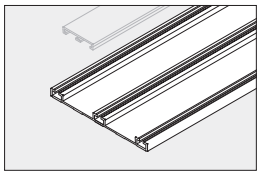
Art.Nr. 319
Grundprofil für Laufschiene Nr. 318, zum Einbauen z.B. in Fliesen, Parkett etc.



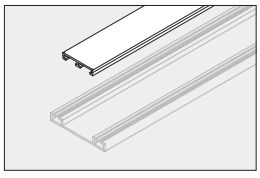
Art.Nr. 393
Laufschiene einläufig, selbstklebend



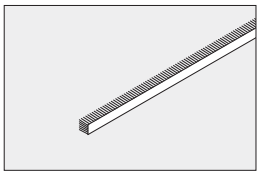
Art.Nr. 391
Laufschiene zweiläufig selbstklebend,



Art.Nr. 394
Laufschiene dreiläufig, selbstklebend

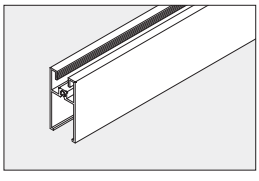


Art.Nr. 392
Clipsabdeckprofil für Laufschienen

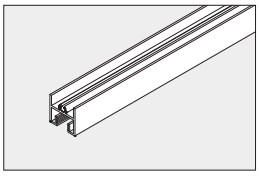


Art.Nr. 313
Bürstendichtung selbstklebend, zum Aufkleben auf die senkrechten Rahmenprofile als Staubschutzdichtung.

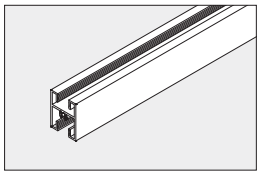
Laufschienen Art.Nr. 391-394, aufgesetzt und für bündigen Einbau, z.B. in Laminat, Teppich und Fliesen



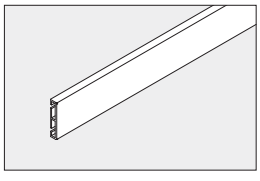
Art.Nr. 304
unteres Rahmenprofil



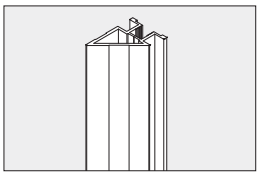
Art.Nr. 303
oberes Rahmenprofil



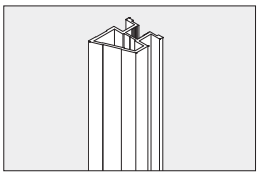
Art.Nr. 309
Unterteilungs-Sprossenprofil



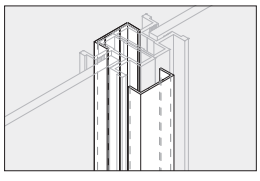
Art.Nr. 310
Sprossenprofil zum Aufkleben



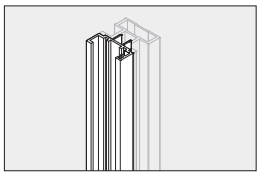
Art.Nr. 327
senkr. Rahmenprofil für 90 Grad Ecken



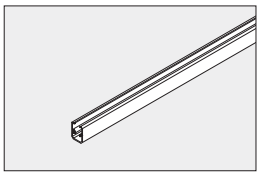
Art.Nr. 328
senkr. Rahmenprofil für 135 Grad Ecken



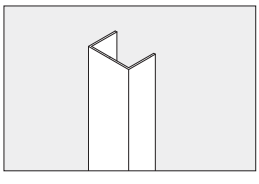
Art.Nr. 390
Verbindungsprofil für feste Elemente mit ST 2000



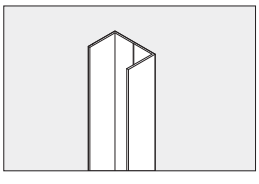
Art.Nr. 350
Zusatzprofil für 16-19 mm dicke Füllungen



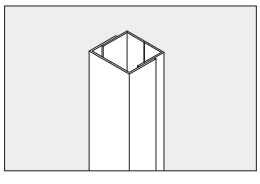
Art.Nr. 314
Gummi transparent für 4 mm Füllung
Art.Nr. 312
Gummi (Standard) transparent für 6 mm Füllung
Art.Nr. 315
Gummi transparent für 8 mm Füllung



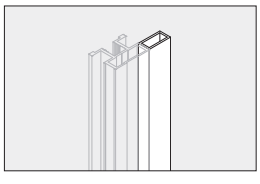
Art.Nr. 311
Wandausgleichsprofil



Art.Nr. 329
Wandausgleichsprofil für feststehende Elemente

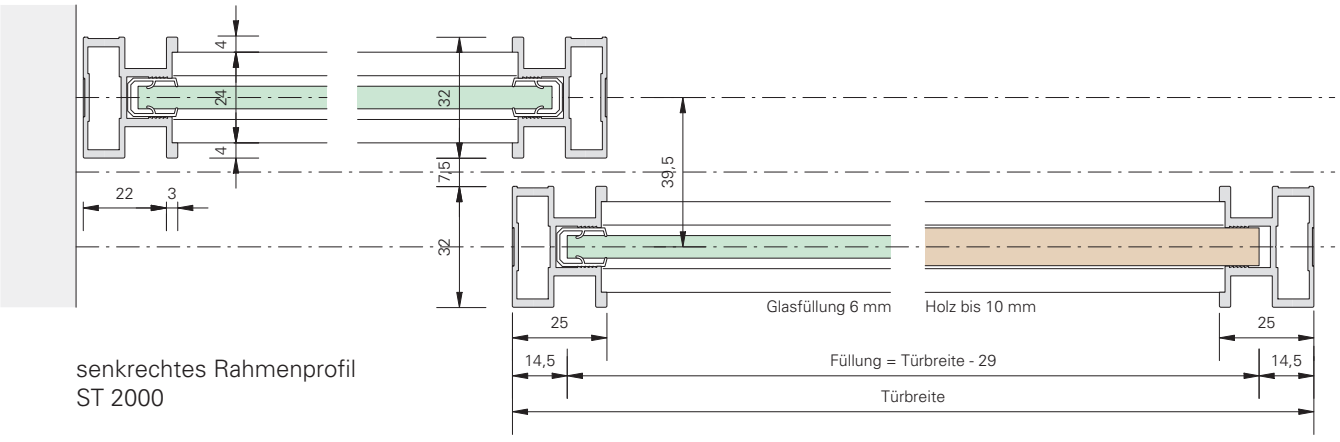


Art.Nr. 330
Wandausgleich zweiteilig und verstellbar

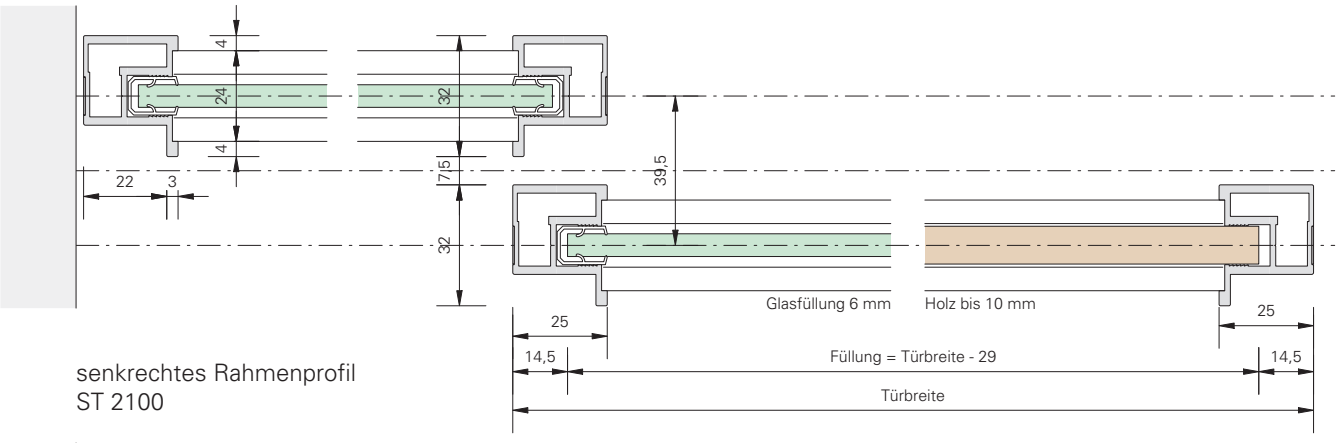


Art.Nr. 323
Zusatzprofil (selbstklebend) für das Rahmenprofil ST 2000

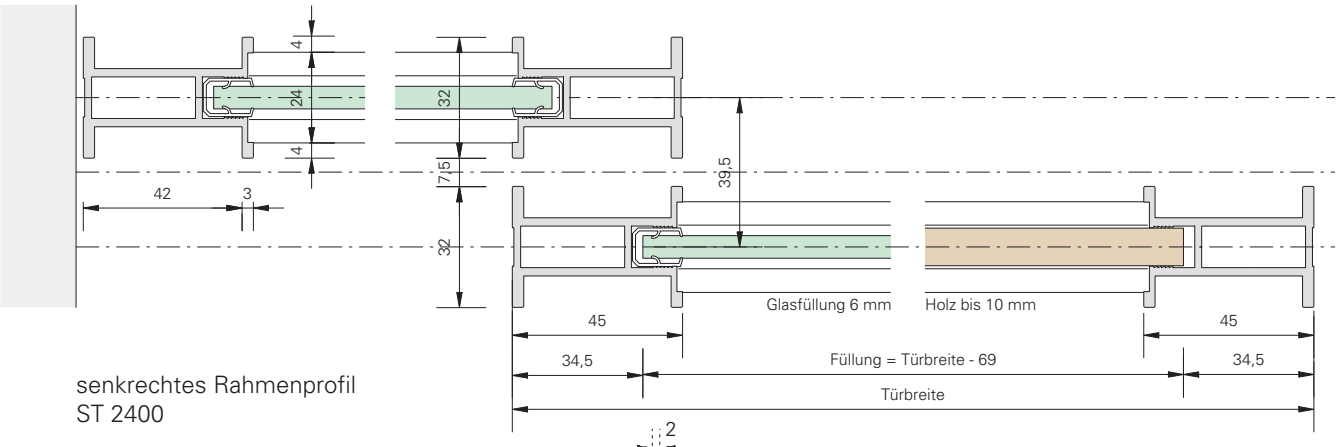
ST 2000/2100/2400/2500 Technische Information



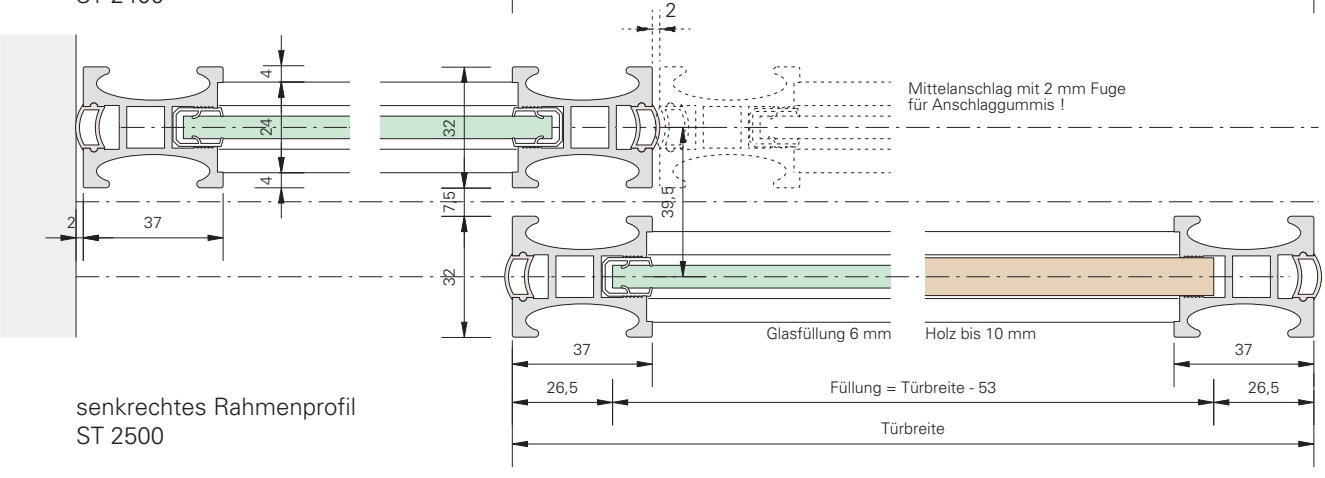
senkrechtes Rahmenprofil
ST 2000



senkrechtes Rahmenprofil
ST 2100

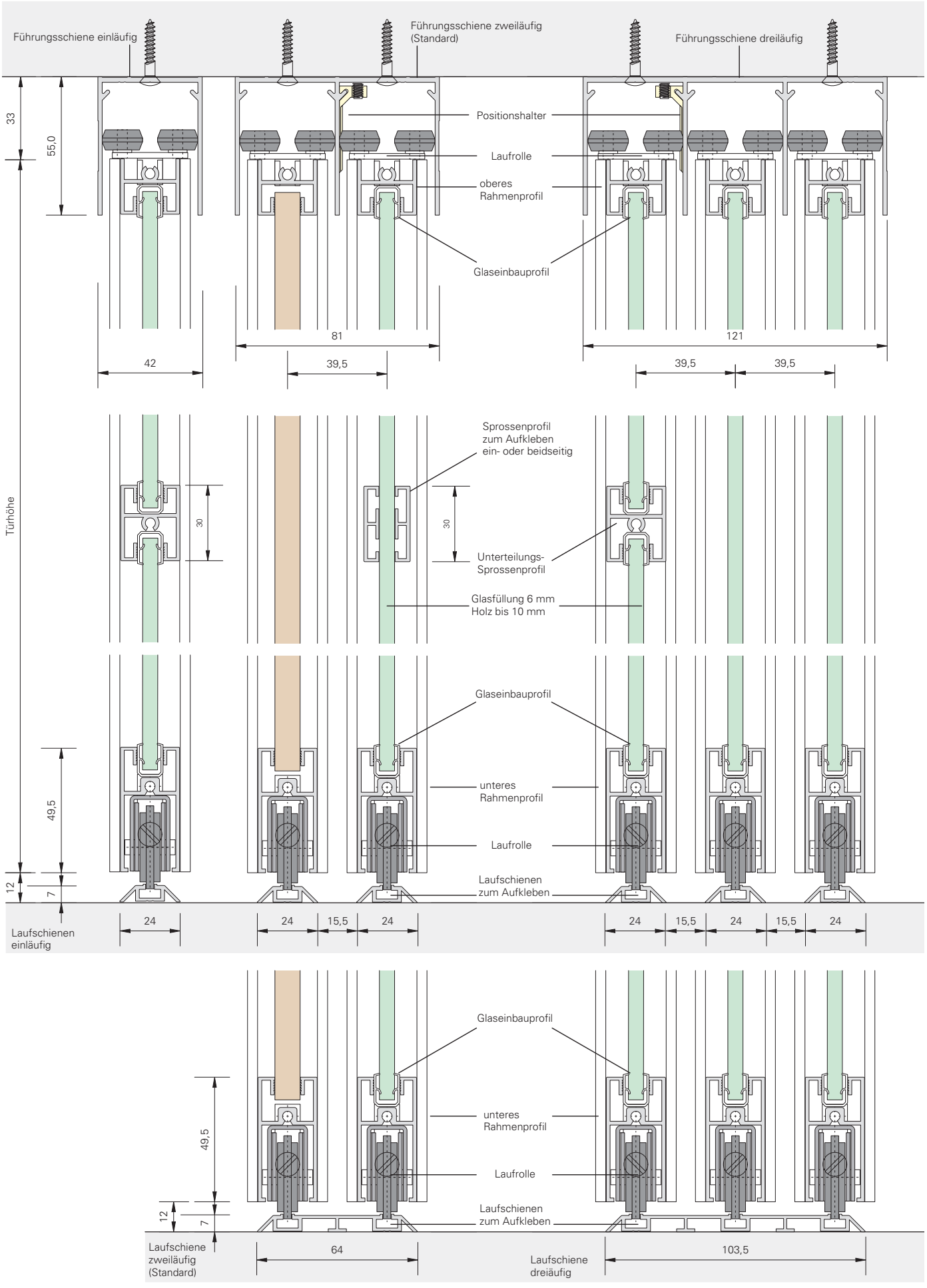


senkrechtes Rahmenprofil
ST 2400

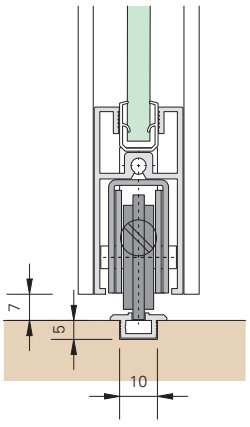


senkrechtes Rahmenprofil
ST 2500

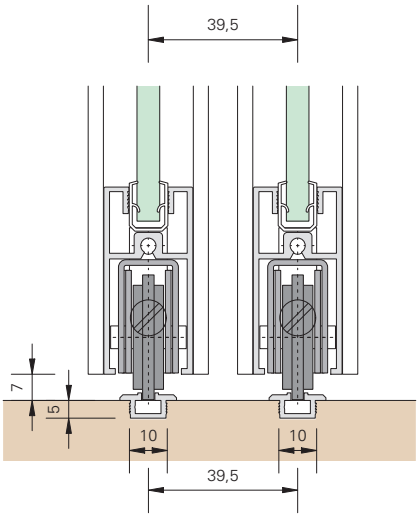
Schnitte im M 1:2


Führungsschiene einläufig
Führungsschiene zweiläufig (Standard)
Führungsschiene dreiläufig
33
55,0
Positionshalter
Laufrolle
oberes Rahmenprofil
Glaseinbauprofil
81
121
42
39,5
39,5
39,5
Türhöhe
Sprossenprofil zum Aufkleben ein- oder beidseitig
30
30
Unterteilungs-Sprossenprofil
Glasfüllung 6 mm Holz bis 10 mm
Glaseinbauprofil
unteres Rahmenprofil
Laufrolle
Laufschienen zum Aufkleben
49,5
12
7
24
24
15,5
24
24
15,5
24
15,5
24
Laufschienen einläufig
Glaseinbauprofil
unteres Rahmenprofil
Laufrolle
Laufschienen zum Aufkleben
49,5
12
7
64
103,5
Laufschiene zweiläufig (Standard)
Laufschiene dreiläufig

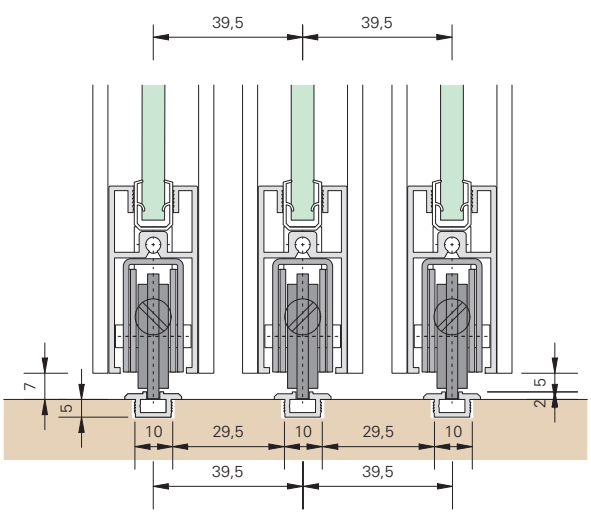
ST 2000/2100/2400/2500 Technische Information



Laufschiene für einläufige Anlage

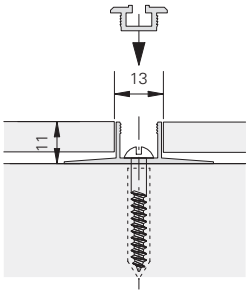


Laufschienen für zweiläufige Anlagen

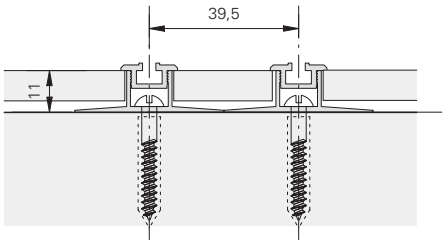


Laufschienen für dreiläufige Anlagen

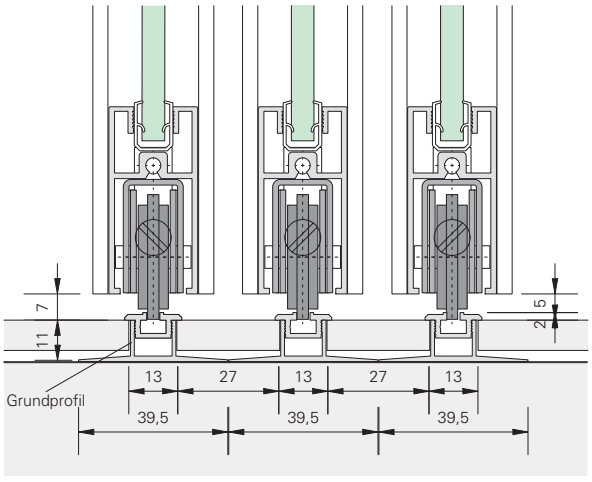
Einbaulaufschiene (Art.Nr.318)
für Bodeneinbau zum Einnuten!



Laufschiene für einläufige Anlage

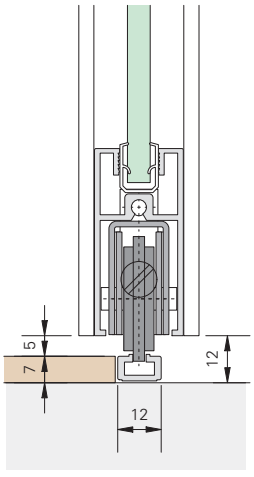


Laufschienen für zweiläufige Anlagen

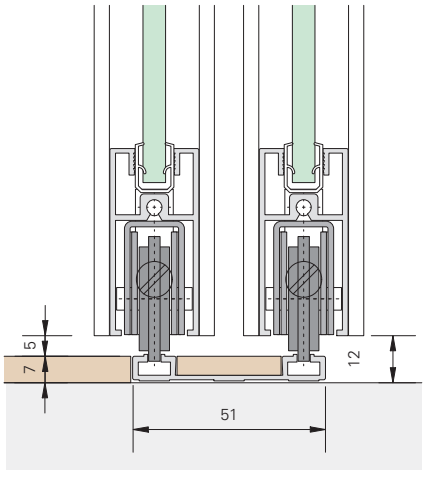


Bodeneinbauschienen bei Fliesen
oder textilen Belägen mit Grundprofil

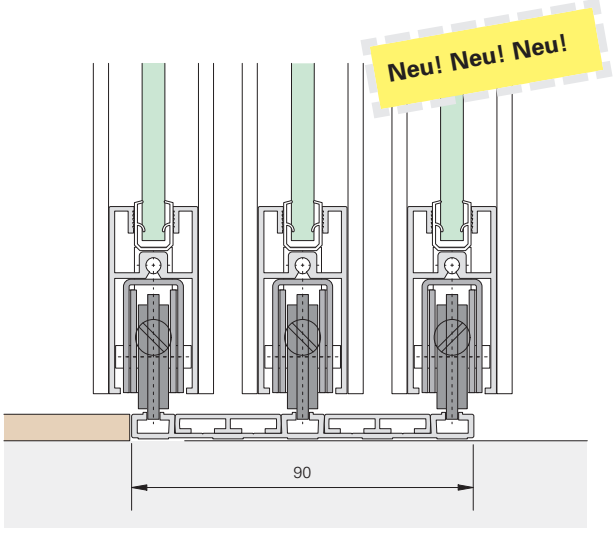
Grundprofil (Art.Nr. 319) für Einbaulaufschienen



Laufschiene einläufig (Art.Nr. 393)

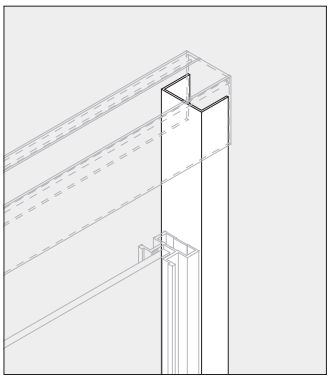
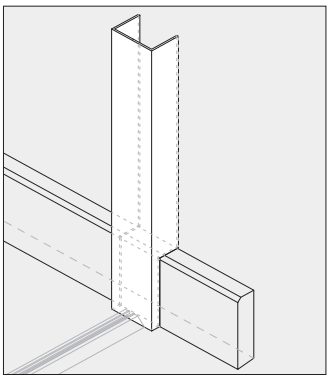
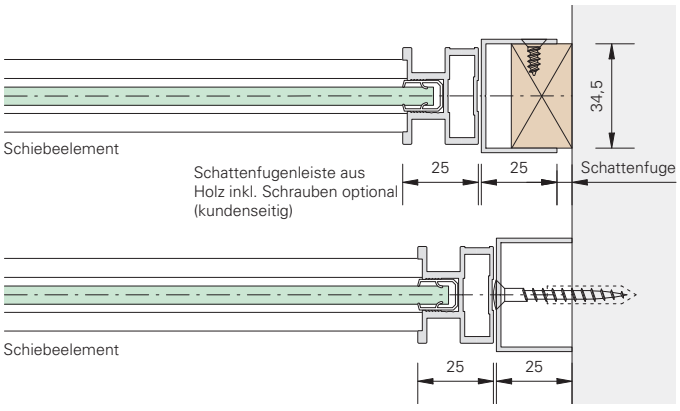


Laufschiene zweiläufig (Art.Nr. 391)
Zwischenraum der Schiene
mit Bodenbelag

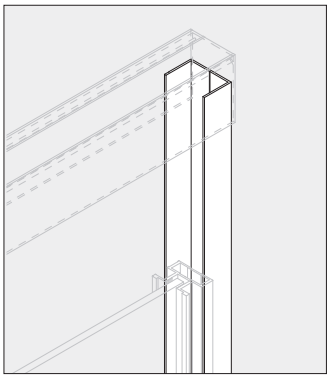
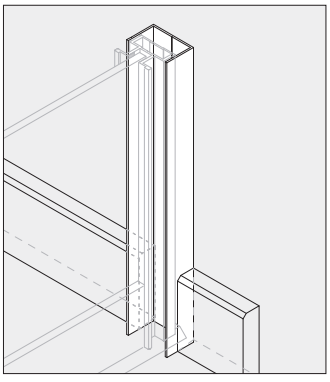
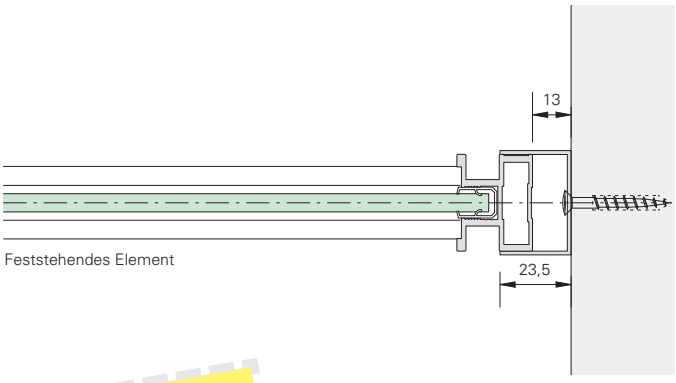


Laufschiene dreiläufig (Art.Nr. 394)
Zwischenraum der Schiene
mit **Clipsabdeckprofil** (Art.Nr. 392)

Laufschienen ein- bis dreiläufig, für Laminatböden o.ä. ab 7 mm Dicke und textile Beläge,
aufgesetzt und für bündigen Einbau wahlweise mit Clipsabdeckprofil für den Schienenzwischenraum

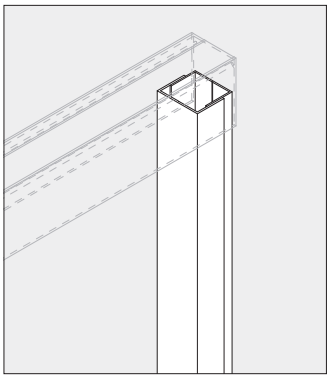
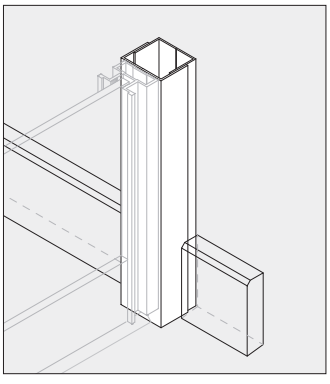
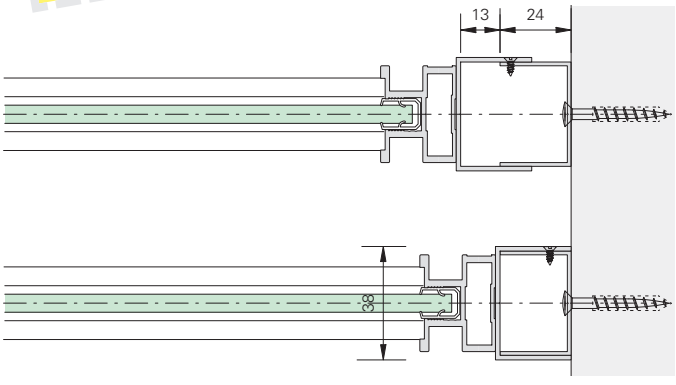




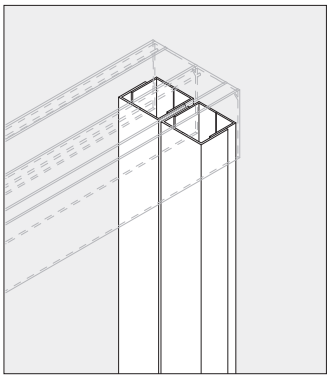
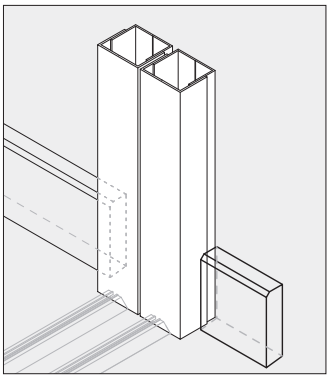
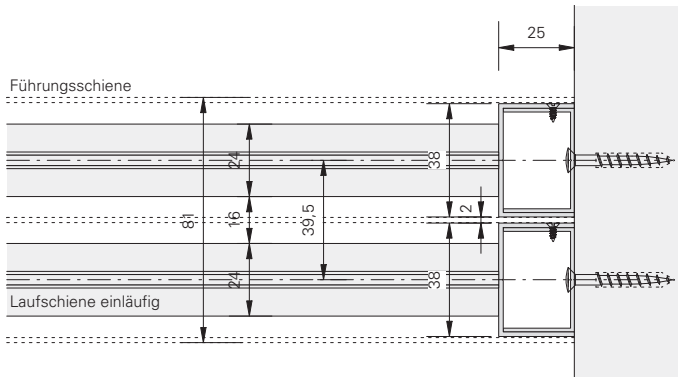
Art.Nr. 311
Wandausgleichsprofil bei durchgehenden Sockelleisten bis 23 mm Dicke

Art.Nr. 329
Wandausgleichsprofil für feststehende Elemente

Neu! Neu! Neu!

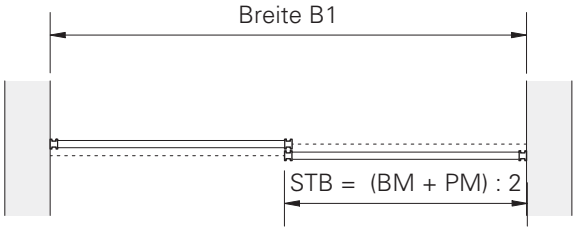




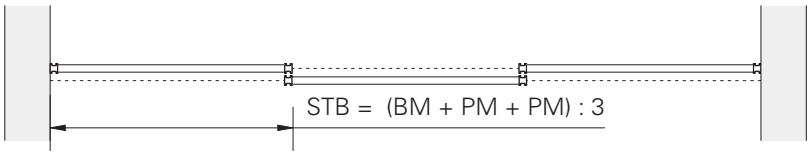
Art.Nr. 330
Wandausgleich zweiteilig und verstellbar

ST 2000/2100/2400/2500 Technische Information

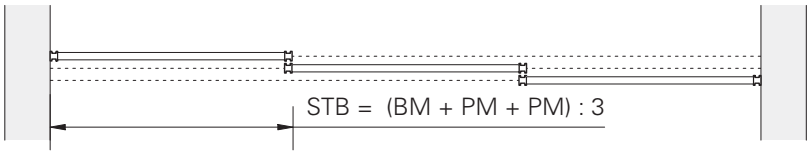
Festlegung der Türanzahl und Bahnen



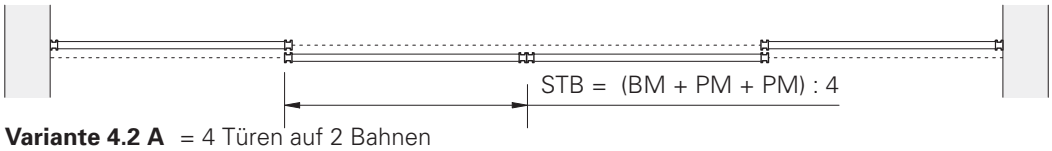
Variante 2.2 = 2 Türen auf 2 Bahnen



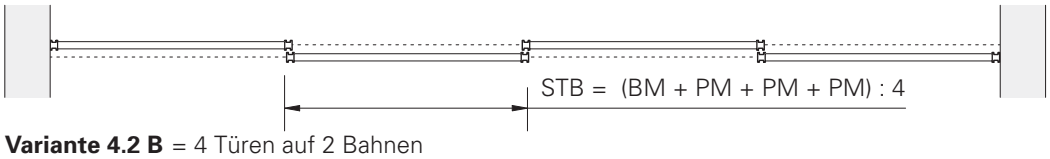
Variante 3.2 = 3 Türen auf 2 Bahnen



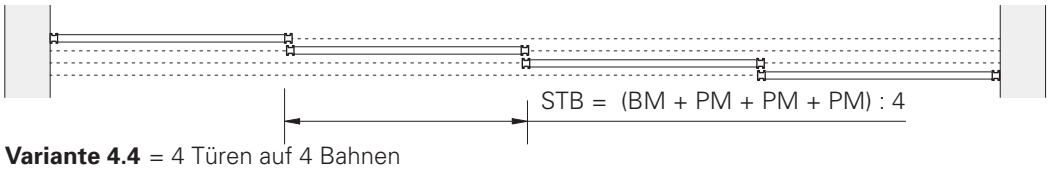
Variante 3.3 = 3 Türen auf 3 Bahnen



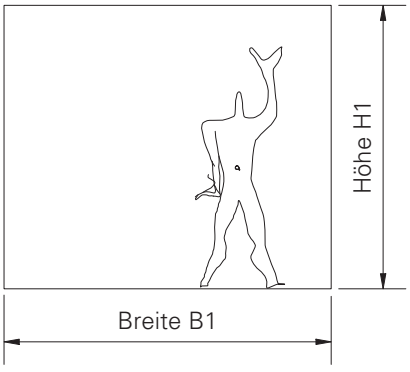
Variante 4.2 A = 4 Türen auf 2 Bahnen



Variante 4.2 B = 4 Türen auf 2 Bahnen



Variante 4.4 = 4 Türen auf 4 Bahnen



Maßvorgaben zur Berechnung der Tür- und Füllungsmaße beachten!

Dreipunktmessung auf Seite 178, 179 beachten!

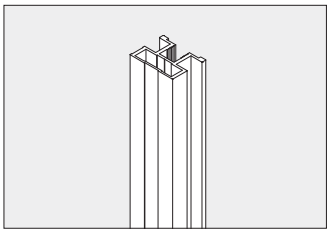
Maßangaben
BM = Bestellmaß (B1 für Breite, H1 für Höhe)
STB = Schiebetürbreite
PM = Profilmaß

ST 2500 Sonderfall siehe Seite 159
Berechnung der Füllungsmaße siehe Seite 159

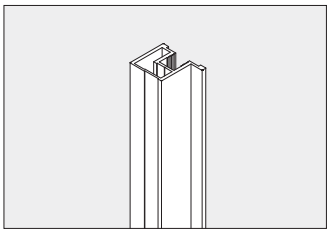
Profilmaße
ST 2000 PM = 25
ST 2100 PM = 25
ST 2400 PM = 45

Schiebetüren in einer Öffnung

Senkrechte Rahmenprofile



Art.Nr. 301
senkr. Rahmenprofil, ST 2000



Art.Nr. 302
senkr. Rahmenprofil, ST 2100

Berechnung der Türbreiten

Lichte Breite B1 + 25 mm
(je 25 mm pro Türüberlappung)
/ Anzahl der Türen = Türbreite

Türüberlappung = Profilmaß PM

Variante 2.2
(lichte Breite B1 + 25 mm) : 2 = Türbreite

Variante 3.2
(lichte Breite B1 + 50 mm) : 3 = Türbreite

Variante 4.2 A
(lichte Breite B1 + 50 mm) : 4 = Türbreite

Variante 4.2 B
(lichte Breite B1 + 75 mm) : 4 = Türbreite

Variante 5.2
(lichte Breite B1 + 100 mm) : 5 = Türbreite

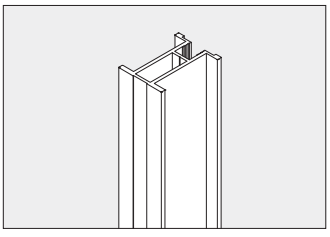
Variante 6.2
(lichte Breite B1 + 125 mm) : 6 = Türbreite

Berechnung der Türhöhen

lichte Höhe H1 – 45 mm = Türhöhe
bei aufgesetzten Laufschienen
lichte Höhe H1 – 39 mm = Türhöhe
bei bündig eingebauter Laufschiene

Berechnung der Füllungsmaße

Türhöhe – 54 mm = Füllungshöhe
Türbreite – 29 mm = Füllungsbreite



Art.Nr. 326
senkr. Rahmenprofil, ST 2400

Berechnung der Türbreiten

Lichte Breite B1 + 45 mm
(je 45 mm pro Türüberlappung)
/ Anzahl der Türen = Türbreite

Türüberlappung = Profilmaß PM

Variante 2.2
(lichte Breite B1 + 45 mm) : 2 = Türbreite

Variante 3.2
(lichte Breite B1 + 90 mm) : 3 = Türbreite

Variante 4.2 A
(lichte Breite B1 + 90 mm) : 4 = Türbreite

Variante 4.2 B
(lichte Breite B1 + 135 mm) : 4 = Türbreite

Variante 5.2
(lichte Breite B1 + 180 mm) : 5 = Türbreite

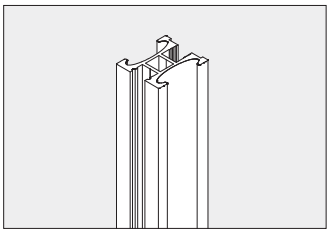
Variante 6.2
(lichte Breite B1 + 225 mm) : 6 = Türbreite

Berechnung der Türhöhen

lichte Höhe H1 – 45 mm = Türhöhe
bei aufgesetzten Laufschienen
lichte Höhe H1 – 39 mm = Türhöhe
bei bündig eingebauter Laufschiene

Berechnung der Füllungsmaße

Türhöhe – 54 mm = Füllungshöhe
Türbreite – 69 mm = Füllungsbreite



Art.Nr. 322
senkr. Rahmenprofil, ST 2500

Berechnung der Türbreiten

Lichte Breite B1 - 2 mm
(je Wandanschlag)
+ 37 mm (je 37 mm pro Türüberlappung)
/ Anzahl der Türen = Türbreite
Türüberlappung = Profilmaß PM

Variante 2.2
(lichte Breite B1 + 33 mm) : 2 = Türbreite

Variante 3.2
(lichte Breite B1 + 70 mm) : 3 = Türbreite

Variante 4.2 A
(lichte Breite B1 + 68 mm) : 4 = Türbreite

Variante 4.2 B
(lichte Breite B1 + 107 mm) : 4 = Türbreite

Variante 5.2
(lichte Breite B1 + 144 mm) : 5 = Türbreite

Variante 6.2
(lichte Breite B1 + 181 mm) : 6 = Türbreite

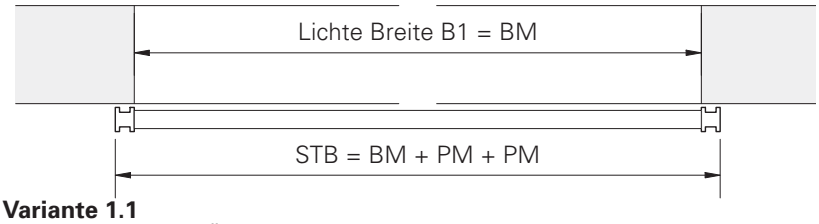
Berechnung der Türhöhen

lichte Höhe H1 – 45 mm = Türhöhe
bei aufgesetzten Laufschienen
lichte Höhe H1 – 39 mm = Türhöhe
bei bündig eingebauter Laufschiene

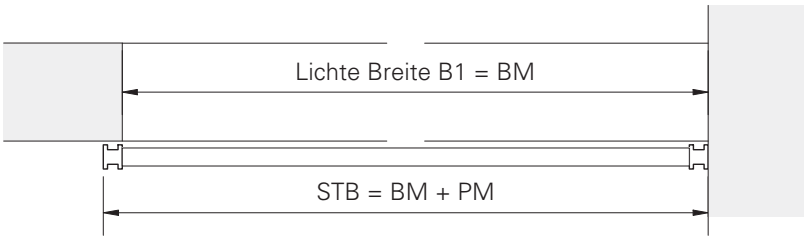
Berechnung der Füllungsmaße

Türhöhe – 54 mm = Füllungshöhe
Türbreite – 53 mm = Füllungsbreite

ST 2000/2100/2400/2500 Technische Information



Variante 1.1
Schiebetür vor der Öffnung



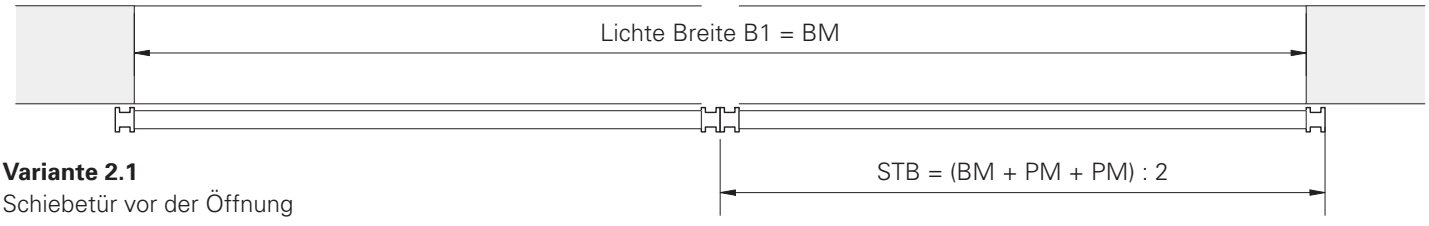
Variante 1.1 A
Schiebetür vor der Öffnung mit Wandanschlag

Maßangaben
BM = Bestellmaß (B1 für Breite, H1 für Höhe)
STB = Schiebetürbreite
STH = Schiebetürhöhe
OKFF = Oberkante Fertiger Fussboden
UKD = Unterkante Decke
TZ = Türzarge (gesamte Ansichtsbreite)

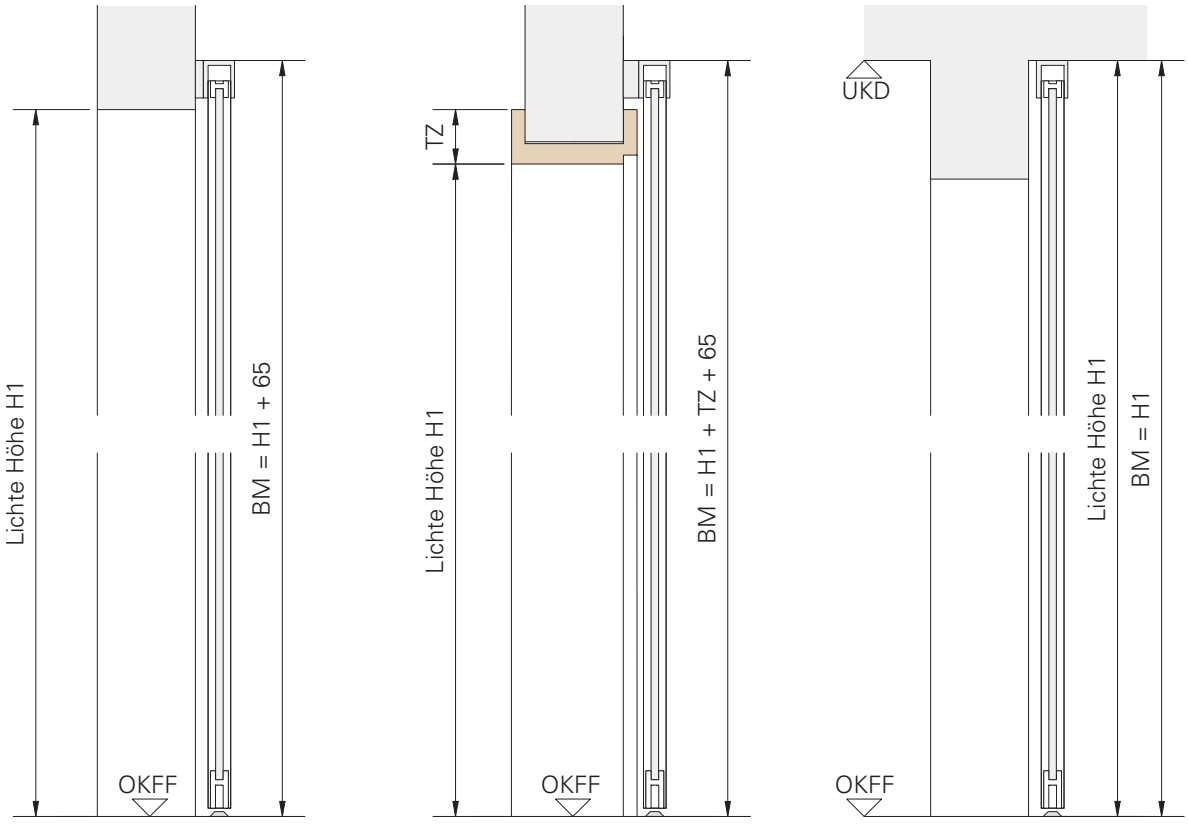
Profilmaße
ST 2000 PM = 25
ST 2100 PM = 25
ST 2400 PM = 45

ST 2500 Sonderfall siehe Seite 161
Berechnung der Füllungsmaße siehe Seite 161

Berechnung der Türhöhen
lichte Höhe H1 – 45 mm = Türhöhe
bei aufgesetzten Laufschienen
lichte Höhe H1 – 39 mm = Türhöhe
bei bündig eingebauter Laufschiene

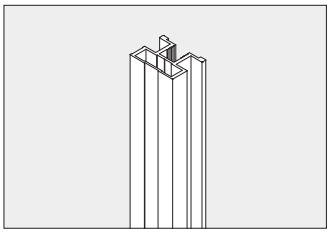


Variante 2.1
Schiebetür vor der Öffnung

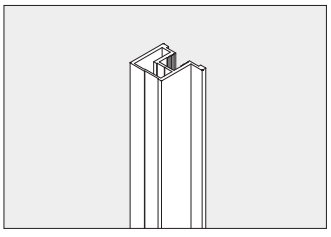


Schiebetüren vor einer Wand

Senkrechte Rahmenprofile



Art.Nr. 301
senkr. Rahmenprofil, ST 2000



Art.Nr. 302
senkr. Rahmenprofil, ST 2100

Berechnung der Türbreiten

Lichte Breite B1 + 25 mm
(je 25 mm pro Türüberlappung)
/ Anzahl der Türen = Türbreite

Türüberlappung = Profilmaß PM

Variante 1.1
lichte Breite B1 + 50 mm = Türbreite

Variante 1.1A
lichte Breite B1 + 25 mm = Türbreite

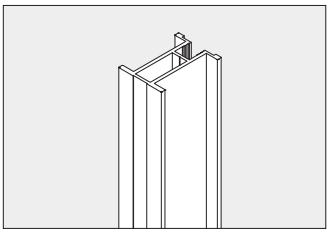
Variante 2.1
(lichte Breite B1 + 50 mm) : 2 = Türbreite

Berechnung der Türhöhen

lichte Höhe H1 – 45 mm = Türhöhe
bei aufgesetzten Laufschienen
lichte Höhe H1 – 39 mm = Türhöhe
bei bündig eingebauter Laufschiene

Berechnung der Füllungsmaße

Türhöhe – 54 mm = Füllungshöhe
Türbreite – 29 mm = Füllungsbreite



Art.Nr. 326
senkr. Rahmenprofil, ST 2400

Berechnung der Türbreiten

Lichte Breite B1 + 45 mm
(je 45 mm pro Türüberlappung)
/ Anzahl der Türen = Türbreite

Türüberlappung = Profilmaß PM

Variante 1.1
lichte Breite B1 + 90 mm = Türbreite

Variante 1.1A
lichte Breite B1 + 45 mm = Türbreite

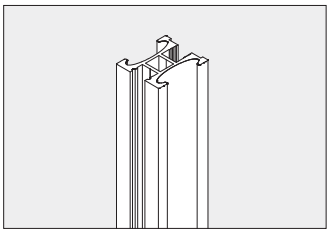
Variante 2.1
(lichte Breite B1 + 90 mm) : 2 = Türbreite

Berechnung der Türhöhen

lichte Höhe H1 – 45 mm = Türhöhe
bei aufgesetzten Laufschienen
lichte Höhe H1 – 39 mm = Türhöhe
bei bündig eingebauter Laufschiene

Berechnung der Füllungsmaße

Türhöhe – 54 mm = Füllungshöhe
Türbreite – 69 mm = Füllungsbreite



Art.Nr. 322
senkr. Rahmenprofil, ST 2500

Berechnung der Türbreiten

Lichte Breite B1 - 2 mm
(je Wandanschlag)
+ 37 mm (je 37 mm pro Türüberlappung)
/ Anzahl der Türen = Türbreite
Türüberlappung = Profilmaß PM

Variante 1.1
lichte Breite B1 + 74 mm = Türbreite

Variante 1.1A
lichte Breite B1 + 35 mm = Türbreite

Variante 2.1
(lichte Breite B1 + 72 mm) : 2 = Türbreite

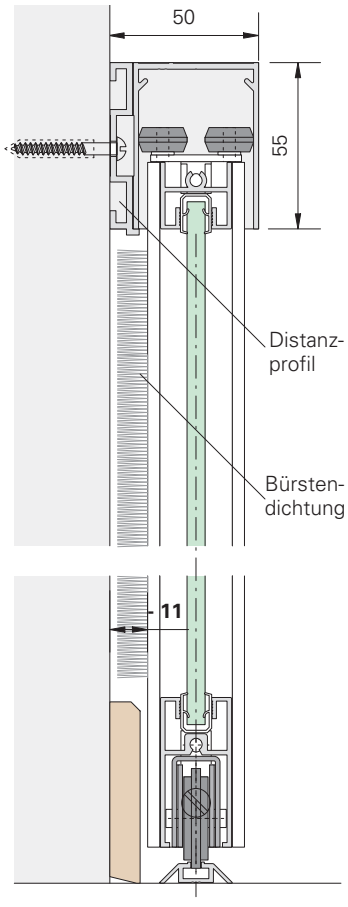
Berechnung der Türhöhen

lichte Höhe H1 – 45 mm = Türhöhe
bei aufgesetzten Laufschienen
lichte Höhe H1 – 39 mm = Türhöhe
bei bündig eingebauter Laufschiene

Berechnung der Füllungsmaße

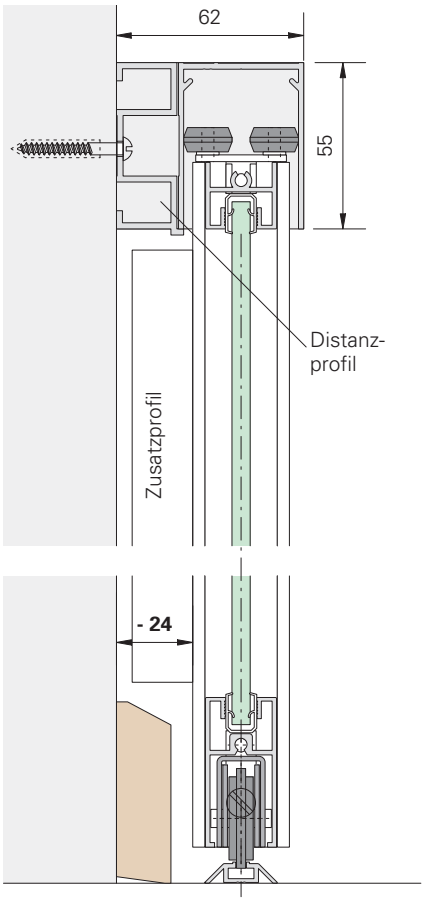
Türhöhe – 54 mm = Füllungshöhe
Türbreite – 53 mm = Füllungsbreite

Schiebetüren vor einer Wand

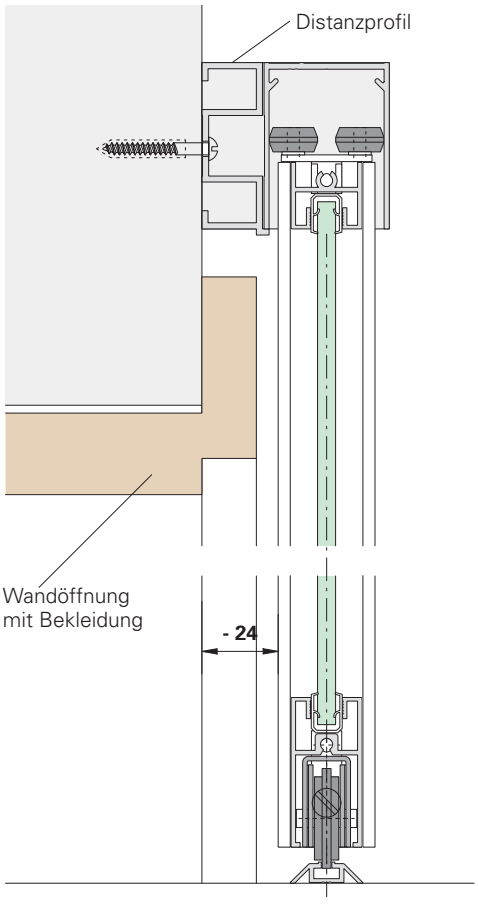


Distanzprofil Art.Nr. 324
Zur Verwendung bei
Sockelleisten bis 11 mm !

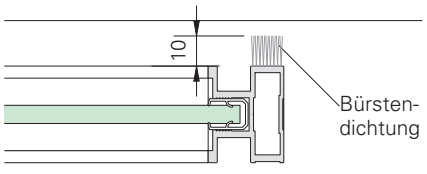
Bei Schiebetüren vor einer Wand ist bei dicken Sockelleisten oder Bekleidungen ein Distanzprofil erforderlich.



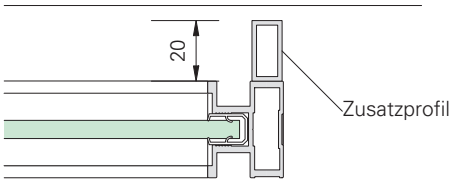
Distanzprofil Art.Nr. 325
Zur Verwendung bei
Sockelleisten bis 24 mm !



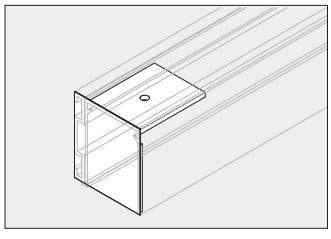
Zur Verwendung bei Bekleidungen bis 24 mm !



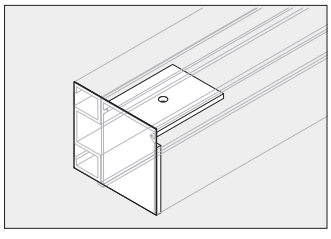
Zur Abdeckung der Fuge zwischen Rahmenprofil und Wand kann eine Bürstendichtung aufgesetzt werden.



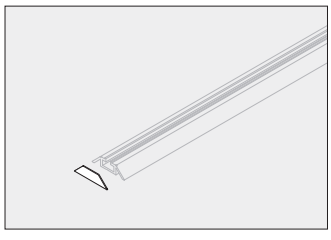
Zur Abdeckung der Fuge zwischen Rahmenprofil und Wand kann ein Zusatzprofil aufgesetzt werden.



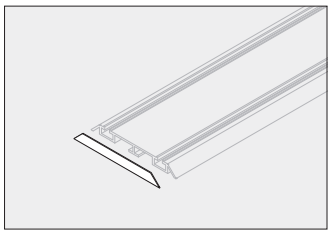
Art.Nr. 378 Stirnabdeckung
und Anschlagwinkel für 11 mm
Distanzprofil



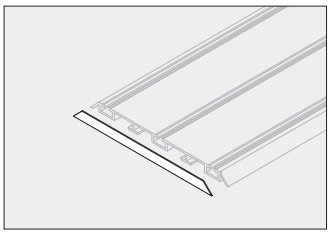
Art.Nr. 379 Stirnabdeckung
und Anschlagwinkel für 24 mm
Distanzprofil



Art.Nr. 370 Stirnabdeckung für
Laufschiene einläufig

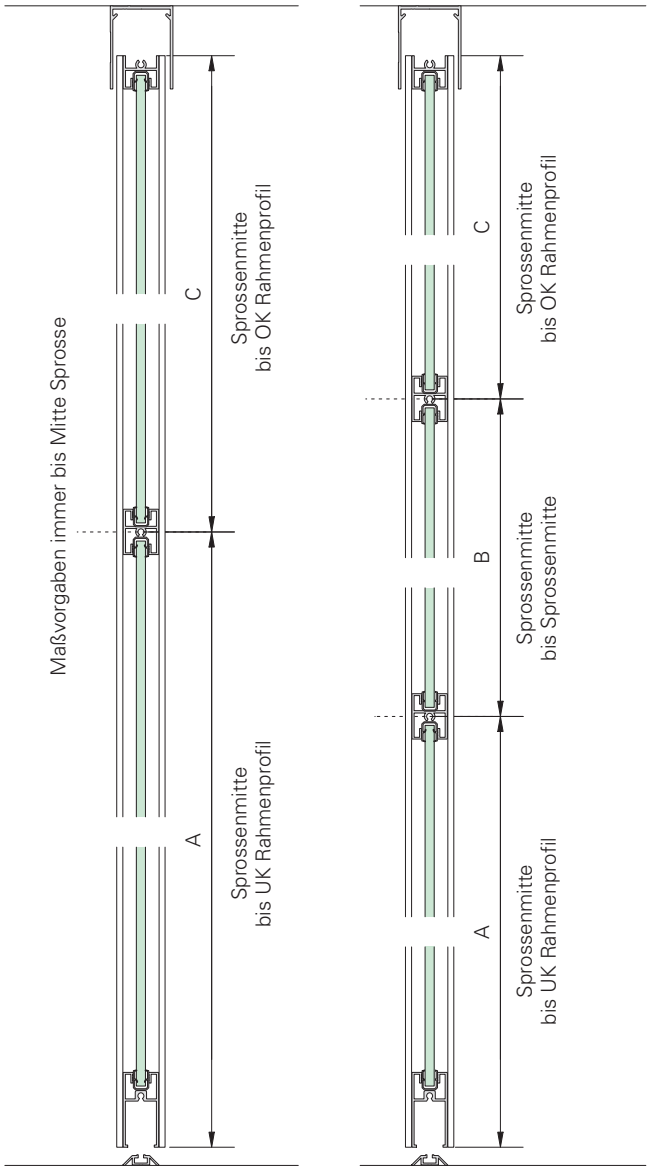


Art.Nr. 371 Stirnabdeckung für
Laufschiene zweiläufig



Art.Nr. 372 Stirnabdeckung für
Laufschiene dreiläufig

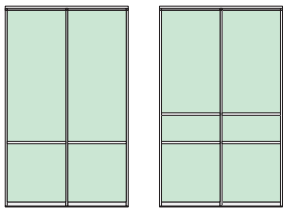
Sprossentüren Berechnungen



Vertikalschnitt

Berechnung der Füllungsbreite

ST 2000 - Türbreite – 29 mm = Füllungsbreite
ST 2100 - Türbreite – 29 mm = Füllungsbreite
ST 2400 - Türbreite – 69 mm = Füllungsbreite
ST 2500 - Türbreite – 53 mm = Füllungsbreite

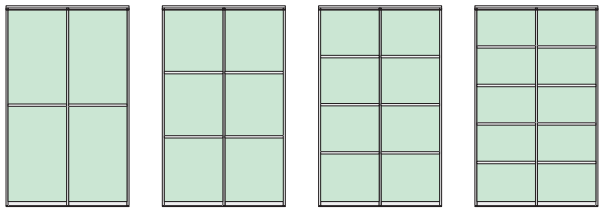


Berechnung der Füllungshöhen bei Unterteilungssprossen

Untere Füllung – A (UK Rahmenprofil – Mitte Sprosse)
A – 46 mm = Füllungshöhe

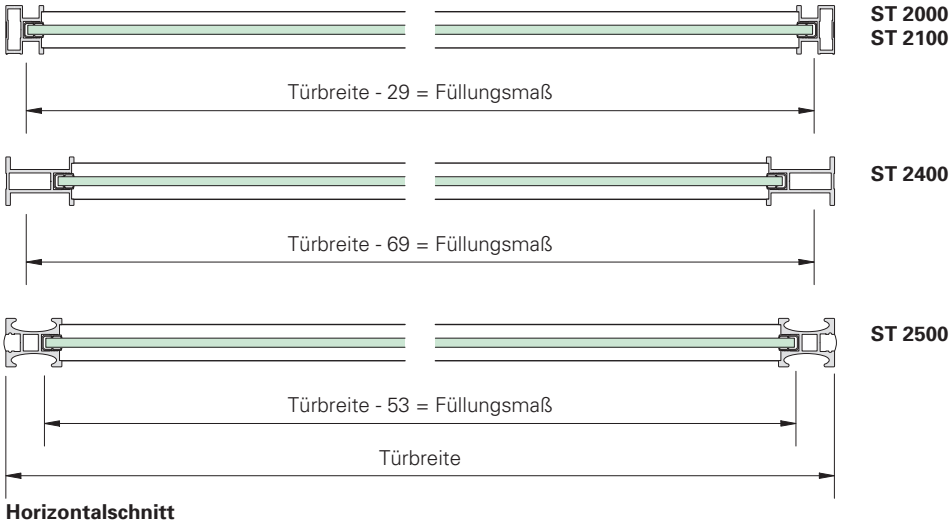
Füllung – B (Mitte Sprosse – Mitte Sprosse)
B – 12 mm = Füllungshöhe

Obere Füllung – C (Mitte Sprosse – OK Rahmenprofil)
C – 18 mm = Füllungshöhe



Berechnung der Füllungshöhen bei gleichmässig aufgeteilten Unterteilungssprossen

1 Sprosse (Türhöhe – 64 mm) : 2 = Füllungshöhe
2 Sprossen (Türhöhe – 76 mm) : 3 = Füllungshöhe
3 Sprossen (Türhöhe – 88 mm) : 4 = Füllungshöhe
4 Sprossen (Türhöhe – 100 mm) : 5 = Füllungshöhe
5 Sprossen (Türhöhe – 112 mm) : 6 = Füllungshöhe

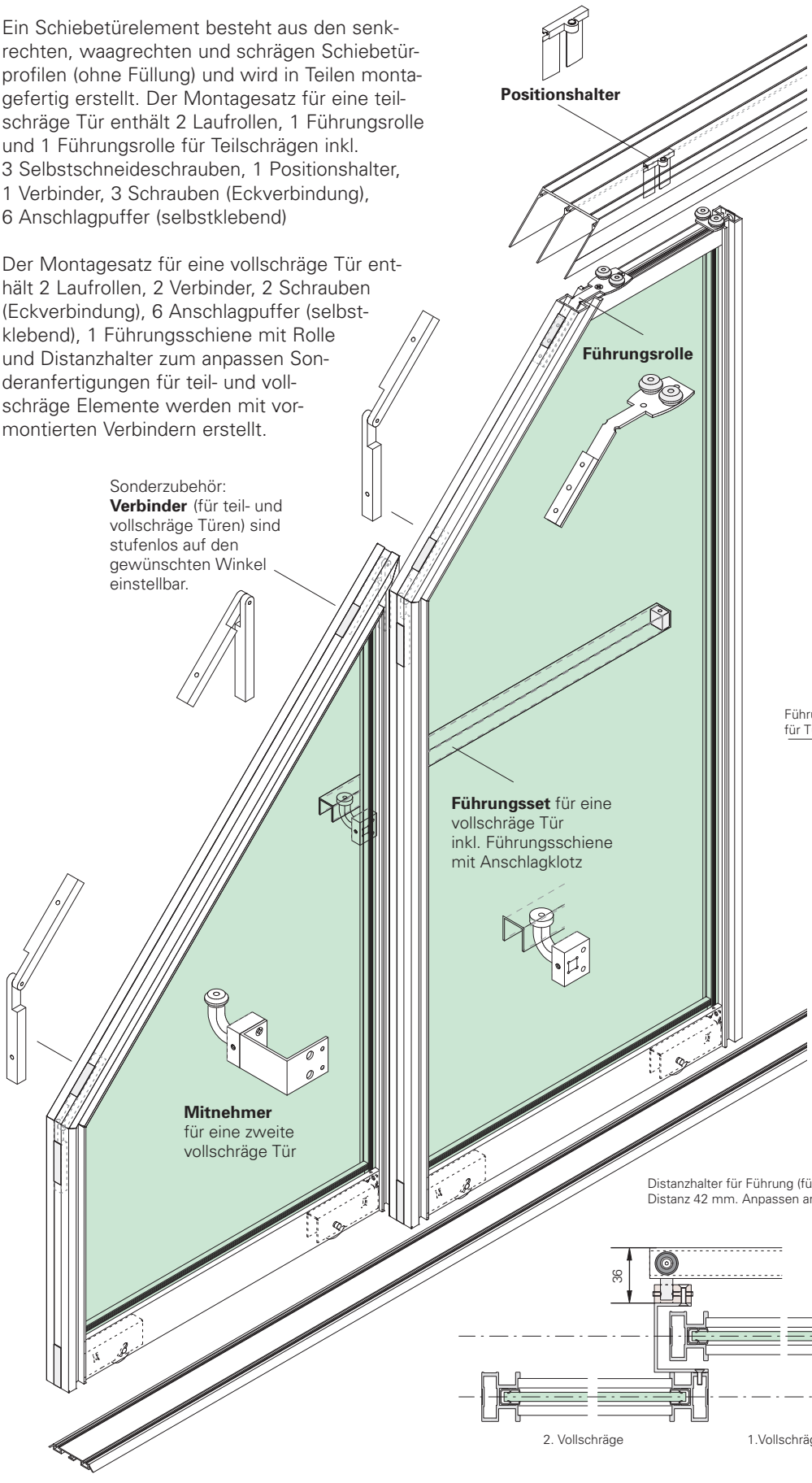


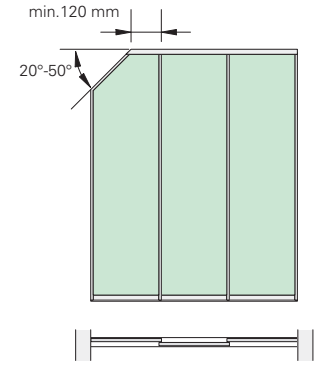
Horizontalschnitt

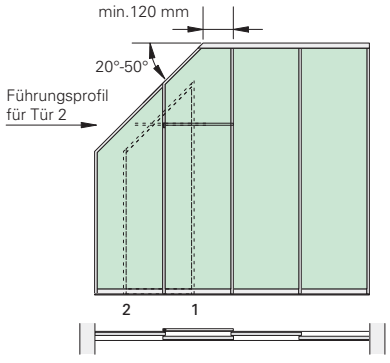
ST 2000/2100/2400/2500 Technische Information

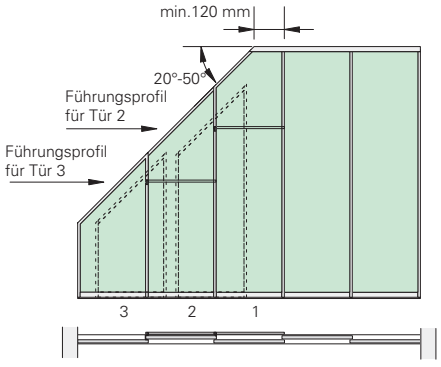
Ein Schiebetürelement besteht aus den senkrechten, waagrechten und schrägen Schiebetürprofilen (ohne Füllung) und wird in Teilen montagefertig erstellt. Der Montagesatz für eine teilschräge Tür enthält 2 Laufrollen, 1 Führungsrolle und 1 Führungsrolle für Teilschrägen inkl. 3 Selbstschneideschrauben, 1 Positionshalter, 1 Verbinder, 3 Schrauben (Eckverbindung), 6 Anschlagpuffer (selbstklebend)

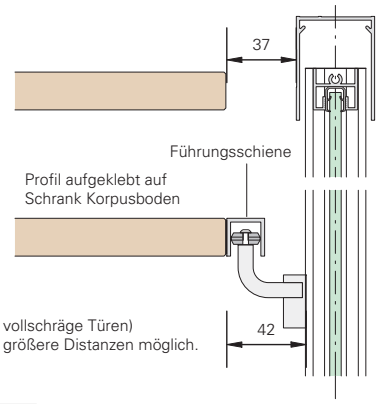
Der Montagesatz für eine vollschräge Tür enthält 2 Laufrollen, 2 Verbinder, 2 Schrauben (Eckverbindung), 6 Anschlagpuffer (selbstklebend), 1 Führungsschiene mit Rolle und Distanzhalter zum anpassen Sonderanfertigungen für teil- und vollschräge Elemente werden mit vormontierten Verbindern erstellt.



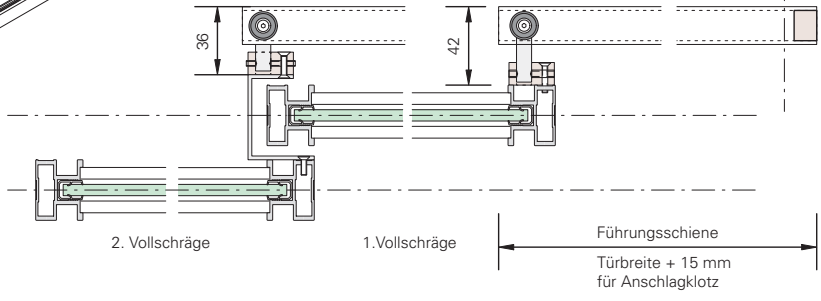








Distanzhalter für Führung (für vollschräge Türen)
Distanz 42 mm. Anpassen an größere Distanzen möglich.



Führungsschiene

Anschlagwinkel
als Stopper

Positionshalter

oberes Rahmenprofil

Führungsrollen

Anschlagpuffer

Quersprossen (Optional) werden an den senkrechten Rahmenprofilen befestigt.

senkrechtes Rahmenprofil

unteres Rahmenprofil

Laufschiene

Doppel-Laufrollen,
60 bis 120 kg

Neu! Neu! Neu!

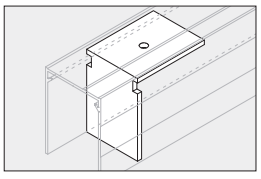
Laufrollen, bis 60 kg (Standard)

Lieferumfang

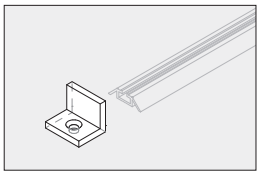
Ein Schiebetürelement besteht aus den senkrechten und waagrechten Schiebetürprofilen (ohne Füllung), oberer Führungs- und unterer Laufschiene und wird in Teilen montagefertig erstellt.

Ein Montagesatz enthält je Schiebetür
2 Laufrollen
2 Führungsrollen
1 Positionshalter
4 Schrauben (Eckverbindung)
4 Anschlagpuffer (selbstklebend)
Einbauprofil für 6 mm Füllungen

Zubehör (diese Artikel bitte gesondert bestellen)

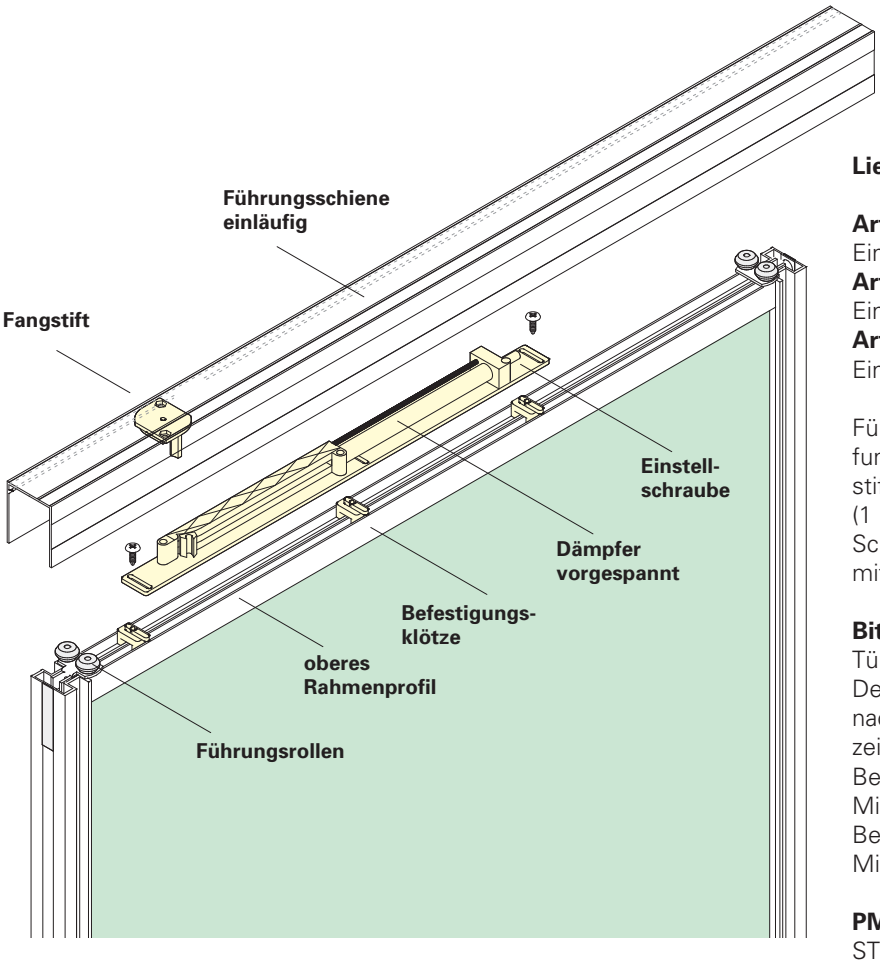


Art.-Nr. 343
Anschlagwinkel als Stopper der Winkel wird in der oberen Führungsschiene in die Profilnase eingeschoben und mit einer Madenschraube befestigt. Der Stopper ist verschiebbar und kann an jeder beliebigen Stelle in der Führungsschiene montiert werden.



Art.-Nr. 351
Bodenanschlagwinkel als Abschluss der einläufigen Laufschienen zur Befestigung am Boden.

Selbstschließende Türdämpfer



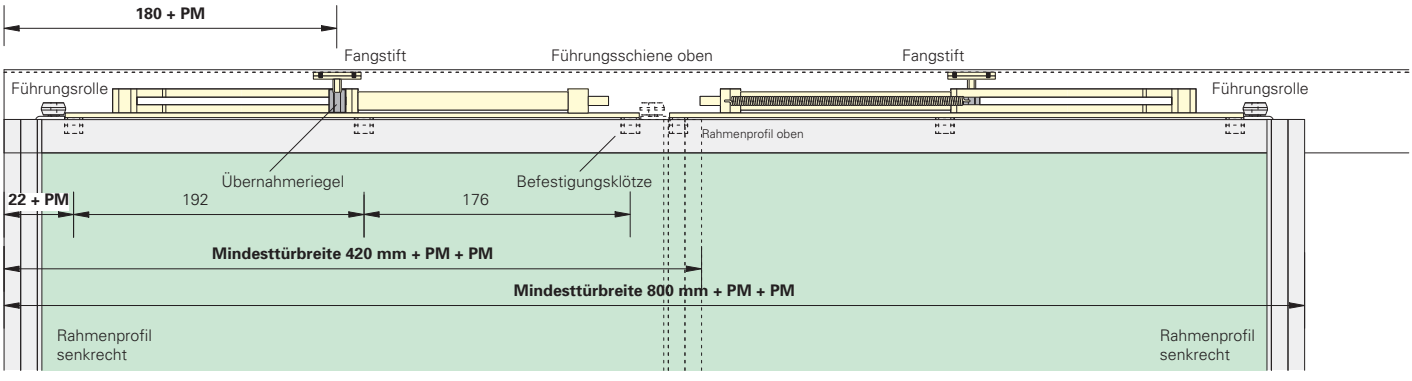
Lieferumfang

Art. Nr. 352 für Türen von 10 bis 25 kg mit Einstellmöglichkeit
Art. Nr. 353 für Türen von 25 bis 50 kg mit Einstellmöglichkeit
Art. Nr. 354 für Türen von 40 bis 60 kg mit Einstellmöglichkeit

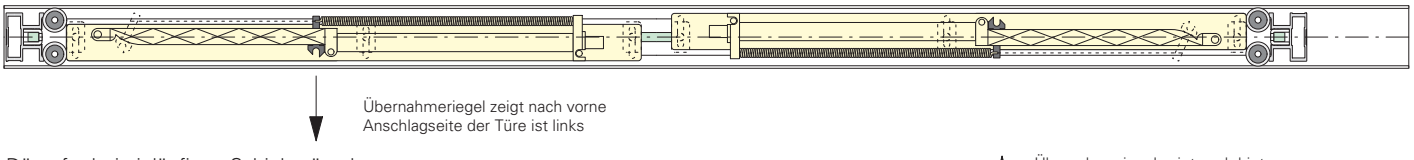
Für jeden gedämpften Anschlag wird ein Dämpfungselement mit 3 Halteklötzen, einem Fangstift und den Befestigungsschrauben geliefert. (1 Dämpfungselement, 3 Halteklötze mit 2 Schrauben, 1 Fangstift mit 2 Inbusschrauben mit Muttern und eine Sicherungsschraube)

Bitte beachten: Alle Abbildungen einzelner Türen zeigen einen linksseitigen Anschlag. Der Übernahmeriegel und Fangstift zeigt dabei nach vorne. Bei einem rechtsseitigen Anschlag zeigen diese nach hinten.
Bei Verwendung eines Dämpfers ist die Mindesttürbreite 420 mm + PM + PM
Bei Verwendung von zwei Dämpfern ist die Mindesttürbreite 800 mm+ PM + PM

PM = Profilmaß
ST 2000 PM = 25
ST 2100 PM = 25
ST 2400 PM = 45
ST 2500 PM = 37



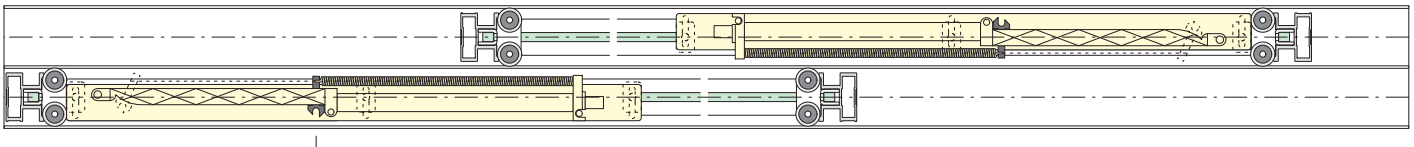
Ansicht Dämpfer



Übernahmeriegel zeigt nach vorne
Anschlagseite der Türe ist links

Dämpfer bei einläufigen Schiebetüranlagen

Übernahmeriegel zeigt nach hinten
Anschlagseite der Türe ist rechts

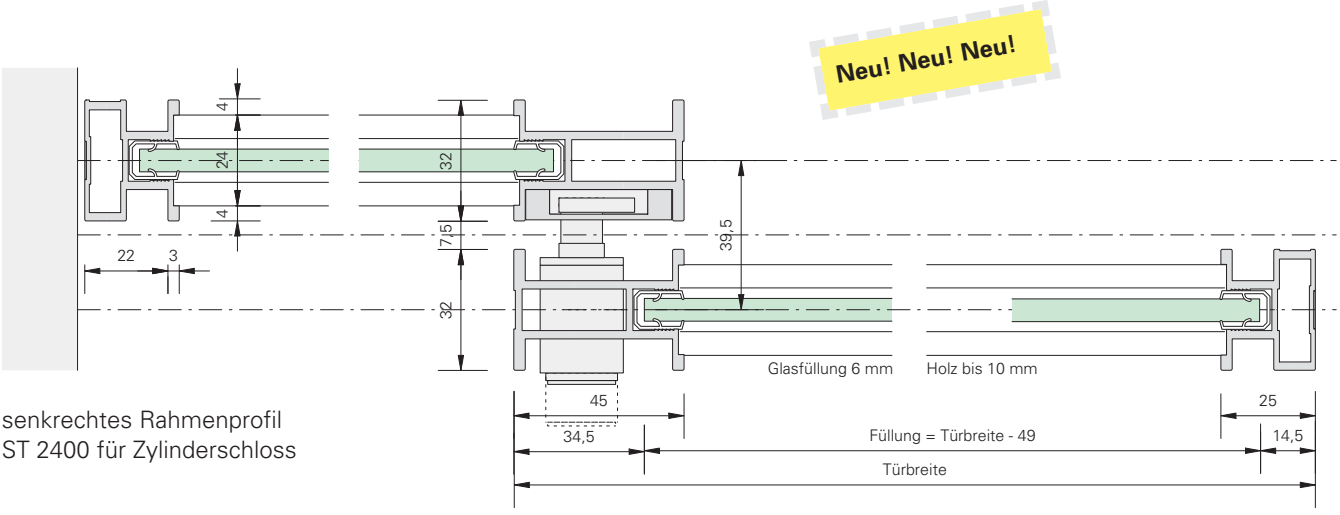


Übernahmeriegel zeigt nach vorne
Anschlagseite der Türe ist links

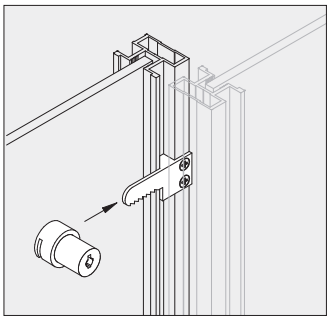
Dämpfung auch bei Anschlagwinkel möglich

Dämpfer bei zweiläufigen Schiebetüranlagen

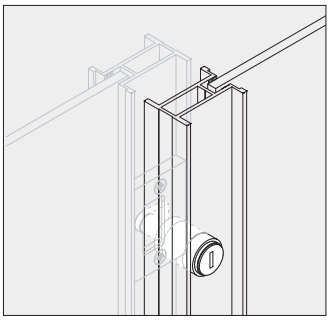
Zubehör: Schlösser, Griffe und Montageset für Dachschrägen



senkrechtes Rahmenprofil
ST 2400 für Zylinderschloss

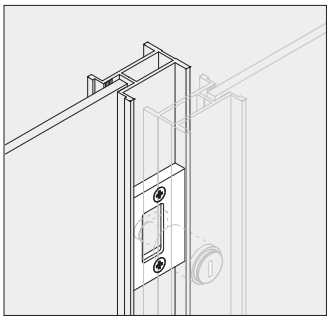


Art.-Nr. 317
Schloss mit Aufsteckzylinder für Rahmenprofil ST 2000 die Zahnstange wird auf das hintere senkrechte Rahmenprofil geschraubt. Zum Verschließen wird der Zylinder auf die Zahnstange aufgesteckt.

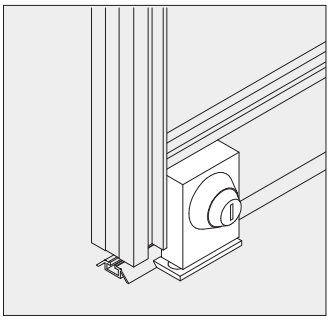


Rahmenzylinderschloß
für Rahmenprofil ST 2400

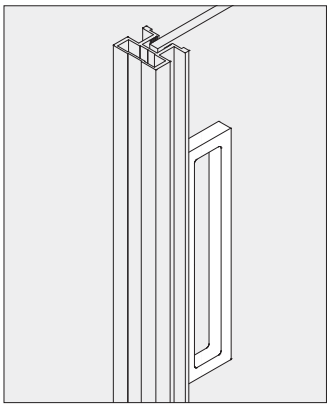
Art.-Nr. 373 gleichschließend
Art.-Nr. 374 verschieden schließend

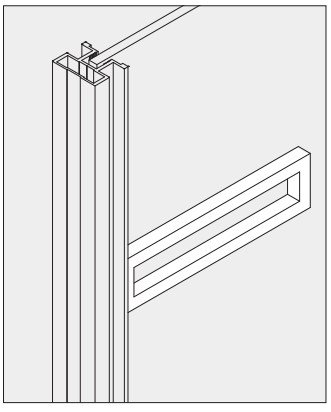


Schließblech auf dem hinten liegenden Rahmen

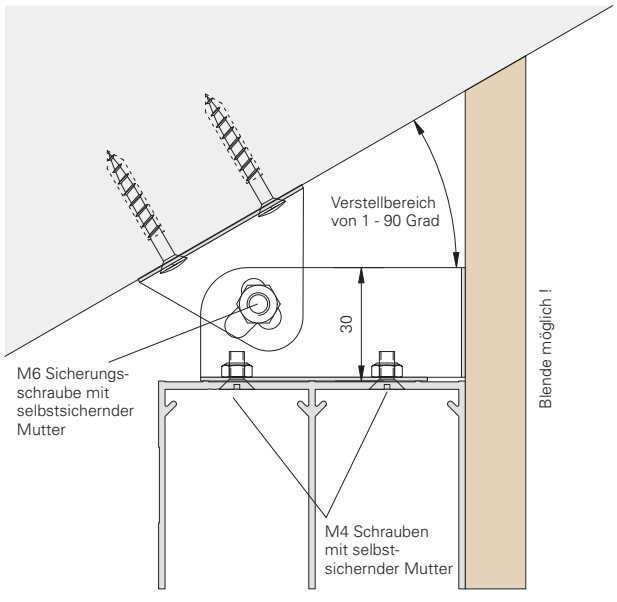


Art.Nr. 416
Bodenschloss Zylinderschloß mit Schließblech

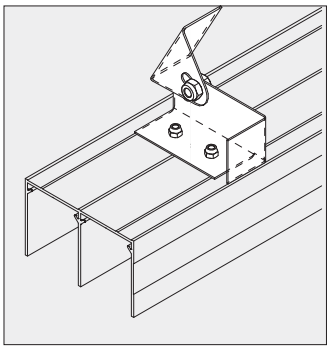




Art.Nr. 415, Türgriff zum Aufkleben, ein- oder beidseitig auf die Füllungen.

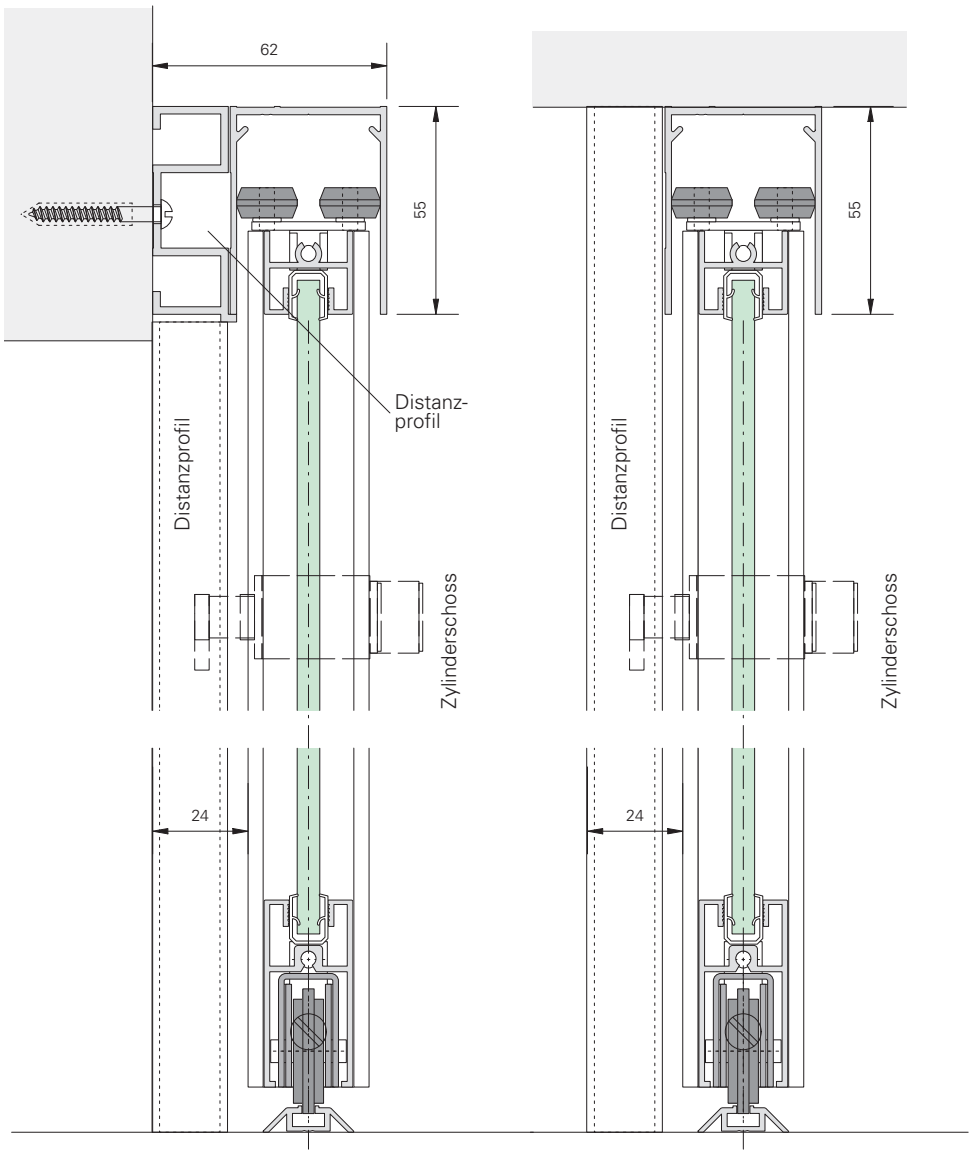


Montageprinzip M 1:2



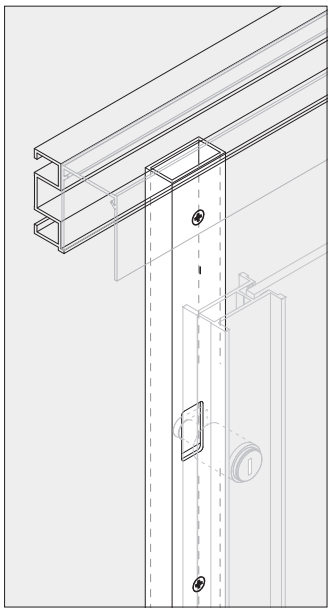
Art.Nr. 377, Montageset zur Befestigung der Führungsschiene an schrägen Decken

Schließfunktion für Schiebetüren vor der Wand

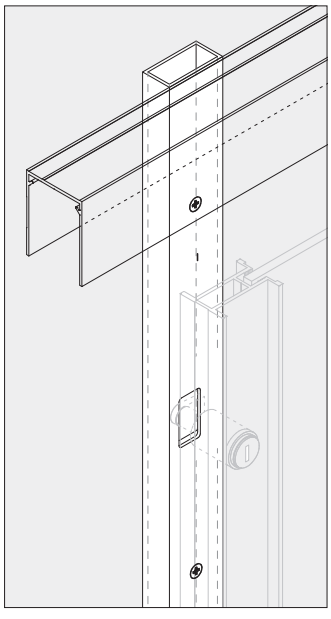


Dinstanzprofil mit Schließfunktion
für Schiebetüren vor der Wand

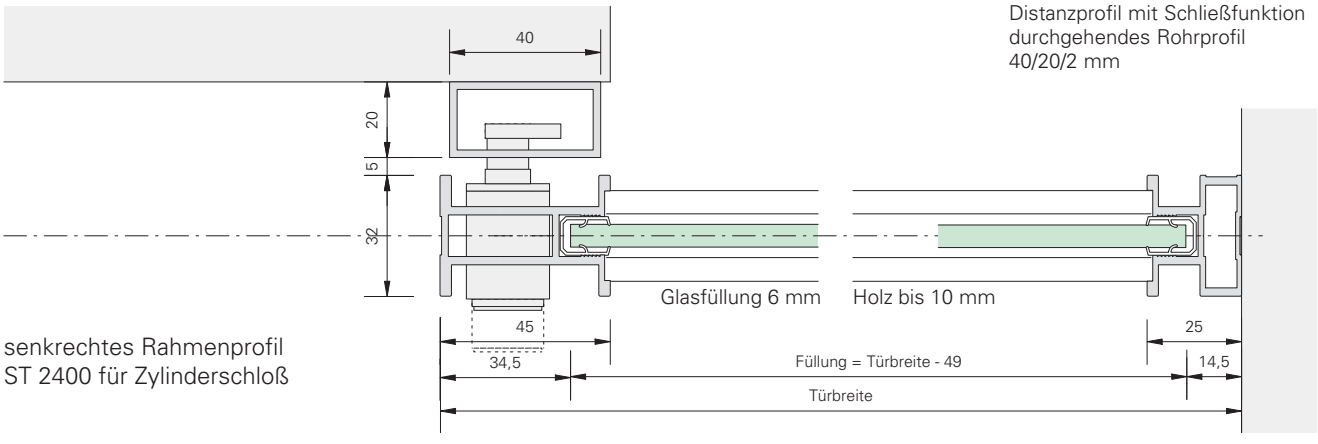
Dinstanzprofil mit Schließfunktion
für Schiebetüren vor der Wand,
und Führungsschiene an der Decke



Art. Nr. 395
Distanzprofil mit Schließfunktion
durchgehendes Rohrprofil
40/20/2 mm

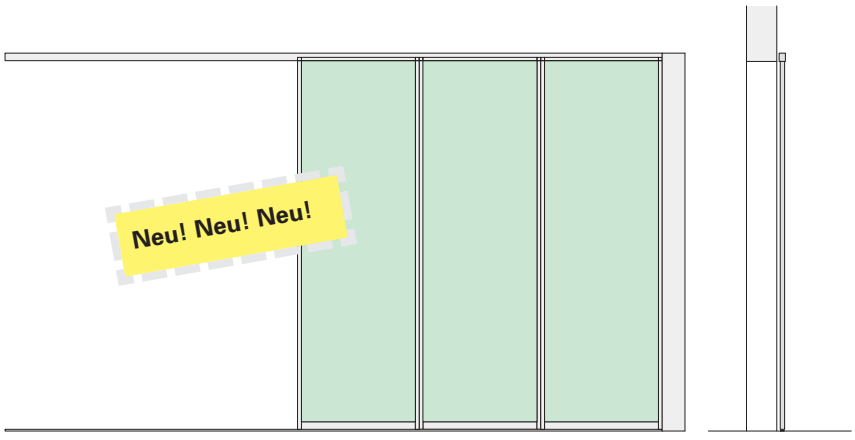


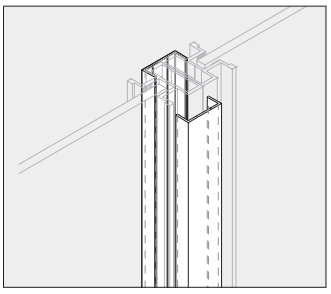
Art. Nr. 395
Distanzprofil mit Schließfunktion
durchgehendes Rohrprofil
40/20/2 mm



senkrechtes Rahmenprofil
ST 2400 für Zylinderschloß

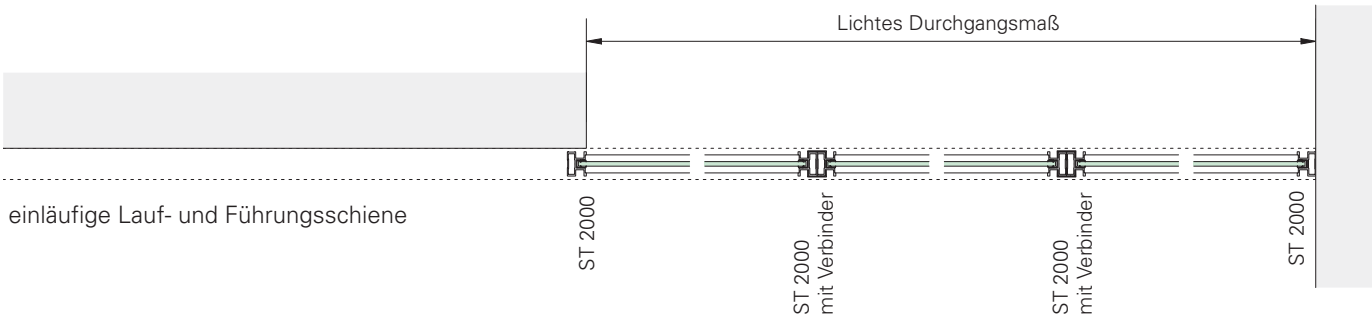
Neu: Schiebetüren zu großen Schiebewänden zusammengefügt

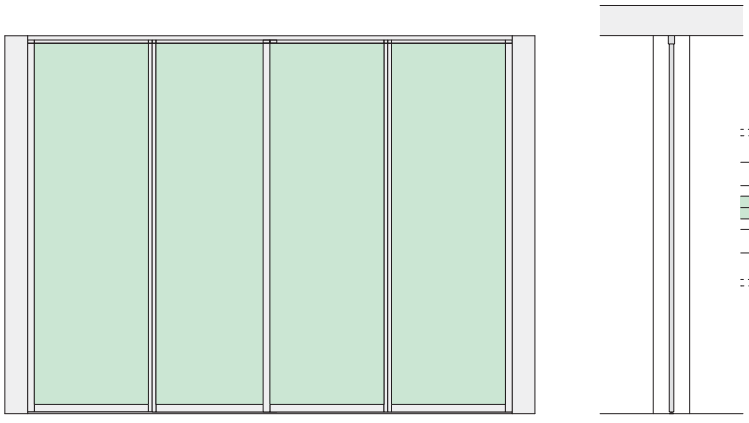


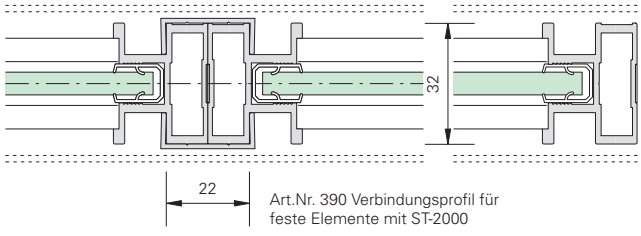


Art.Nr. 390
Verbindungsprofil beidseitig
für Schebetüren aus mehreren
Elementen mit ST-2000

Schiebetüren auf einer Bahn, bestehend aus mehreren Elementen,
mit dem Verbindungsprofil zu einer großen Schiebewand zusammengefügt.

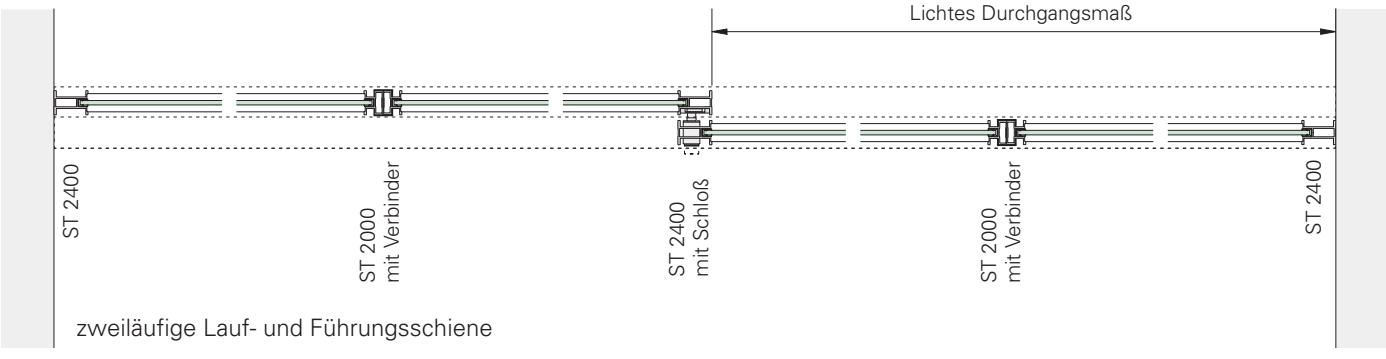






senkrechtes Rahmenprofil
ST 2000 Verbindungsprofil

Schiebetüren auf zwei Bahnen, jeweils bestehend aus 2 Elementen,
mit dem Verbindungsprofil zu großen Schiebetüren zusammengefügt



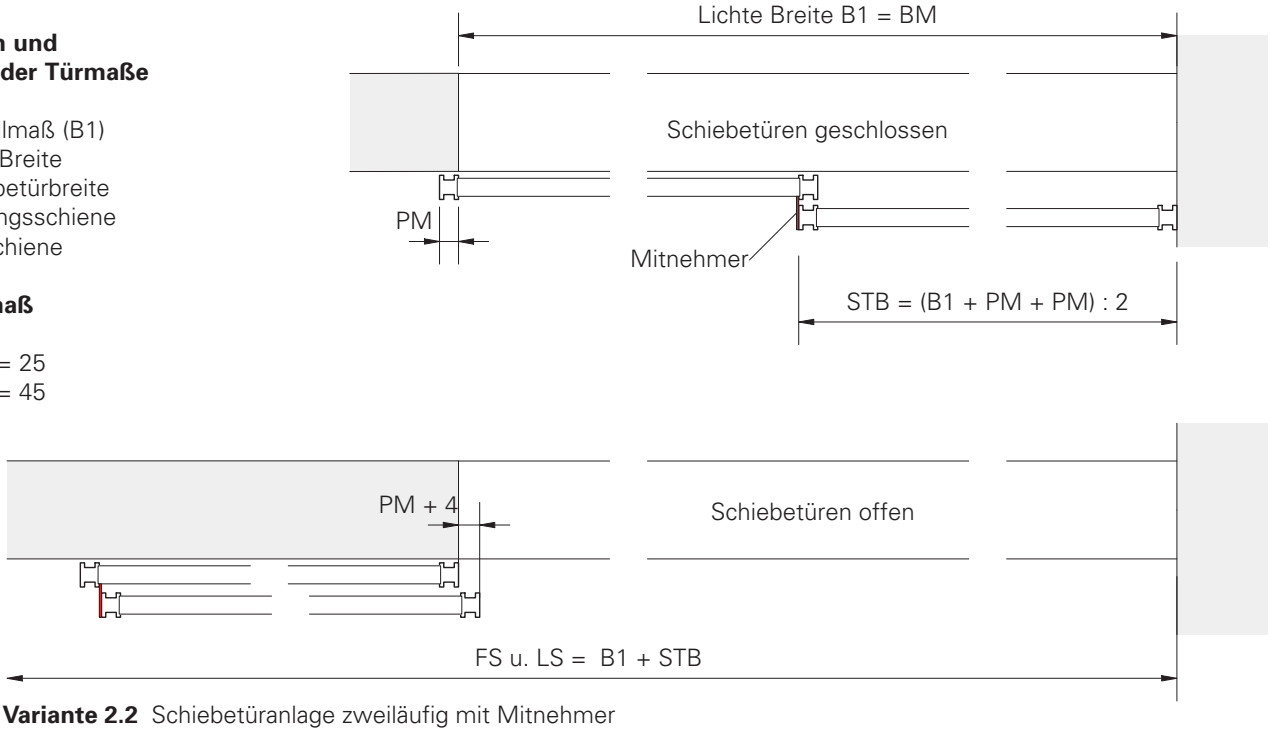
Türmitnehmer

Maßangaben und Berechnung der Türmaße

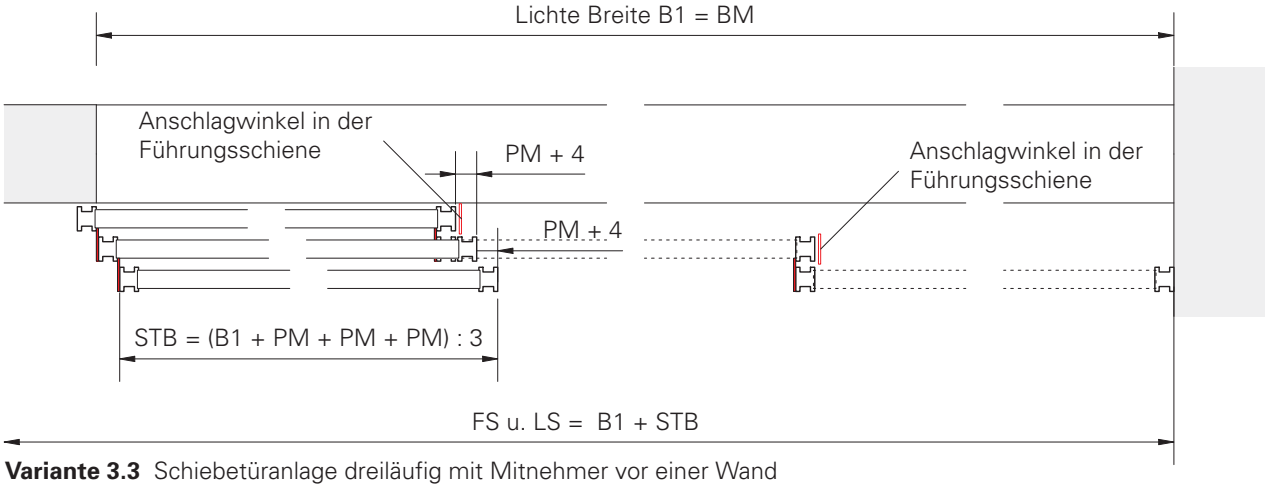
BM = Bestellmaß (B1)
B1 = lichte Breite
STB = Schiebetürbreite
FS = Führungsschiene
LS = Laufschiene

PM = Profilmaß

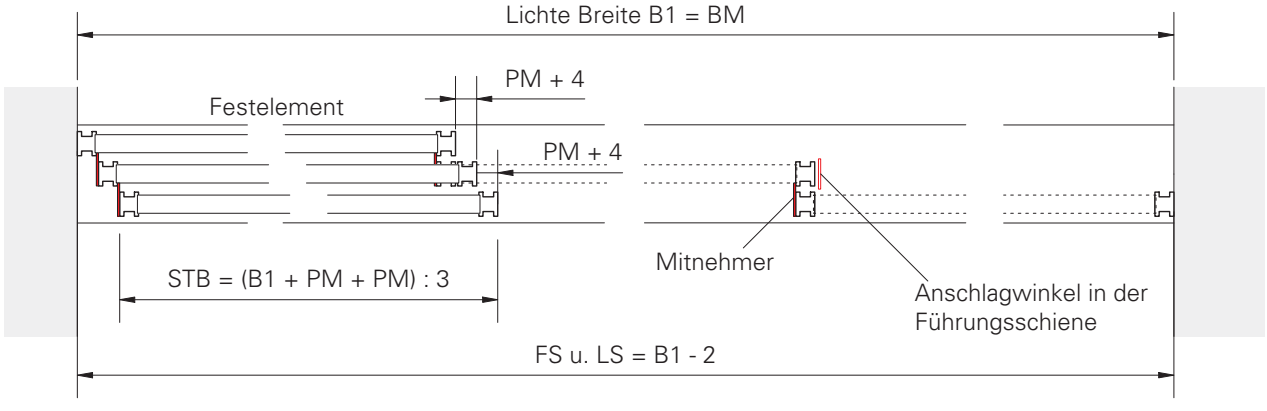
ST 2000 PM = 25
ST 2400 PM = 45



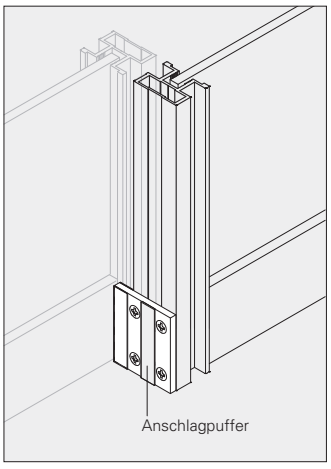
Variante 2.2 Schiebetüranlage zweiläufig mit Mitnehmer



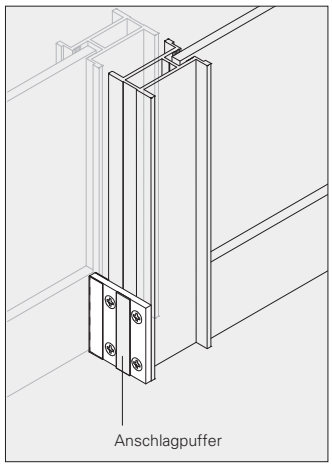
Variante 3.3 Schiebetüranlage dreiläufig mit Mitnehmer vor einer Wand



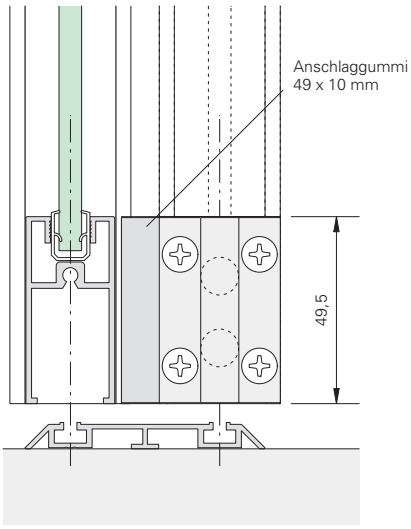
Variante 3.3 Schiebetüranlage dreiläufig mit Mitnehmer zwischen zwei Wänden

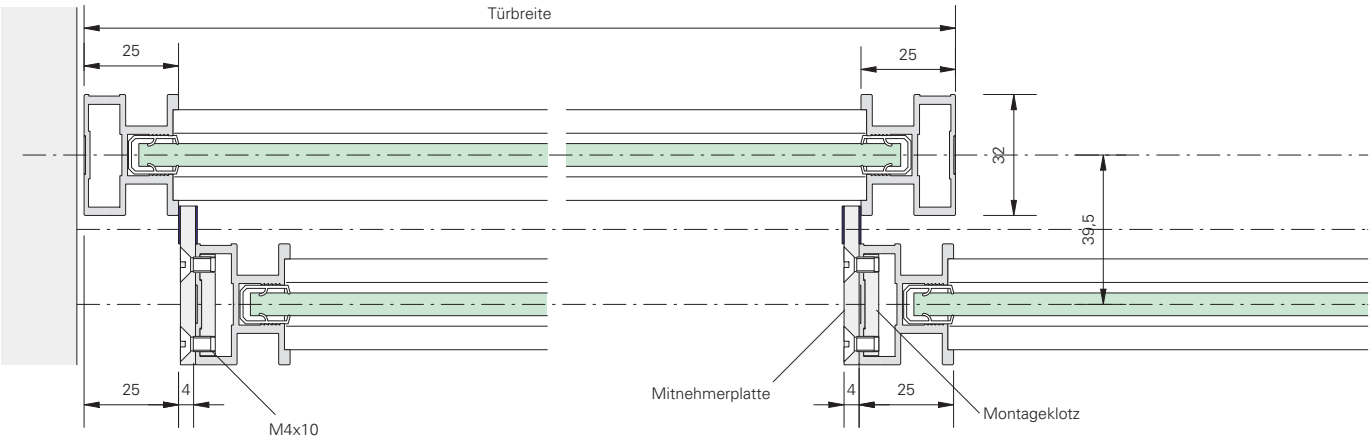


Art.Nr. 364.1
Mitnehmer für ST 2000

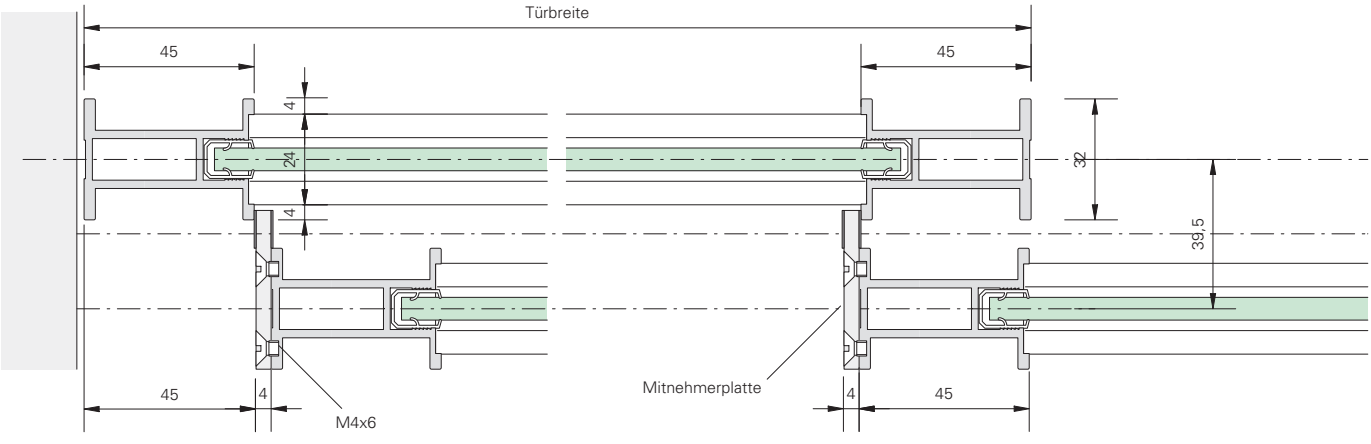


Art.Nr. 364.2
Mitnehmer für ST 2400





ST 2000 Türmitnehmer



ST 2400 Türmitnehmer

Bausatz für kundenseitige Maßfertigung

Typenübersicht – Bausätze Schiebetürprofile und Beschläge für kundenseitige Maßfertigung

BS-2 (zwei Schiebetüren, Höhe 2650 mm je Breite 900 mm bzw. 1200 mm)

BS-3 (drei Schiebetüren, Höhe 2650 mm je Breite 900 mm bzw. 1200 mm)

Führungs- und Laufschienen zweiläufig für BS-2/BS-3
BS-2: 1800/2400 mm
BS-3: 2700/3600 mm

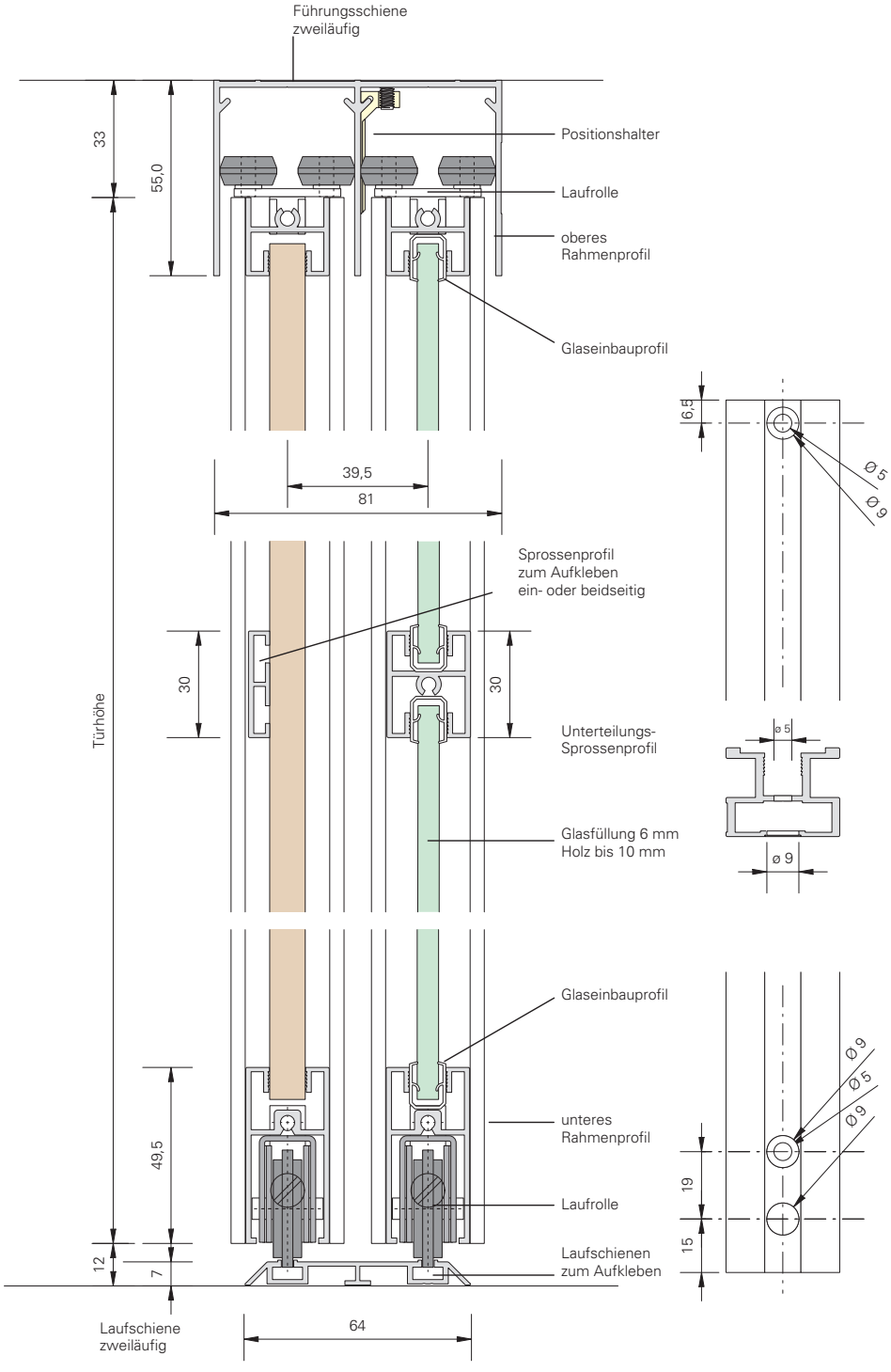
Sonderzubehör
Sprossenprofil 1200 mm, Dekosprosse 1200 mm
Bausatz-System vorgerichtet für die individuell, kundenseitige Fertigung.

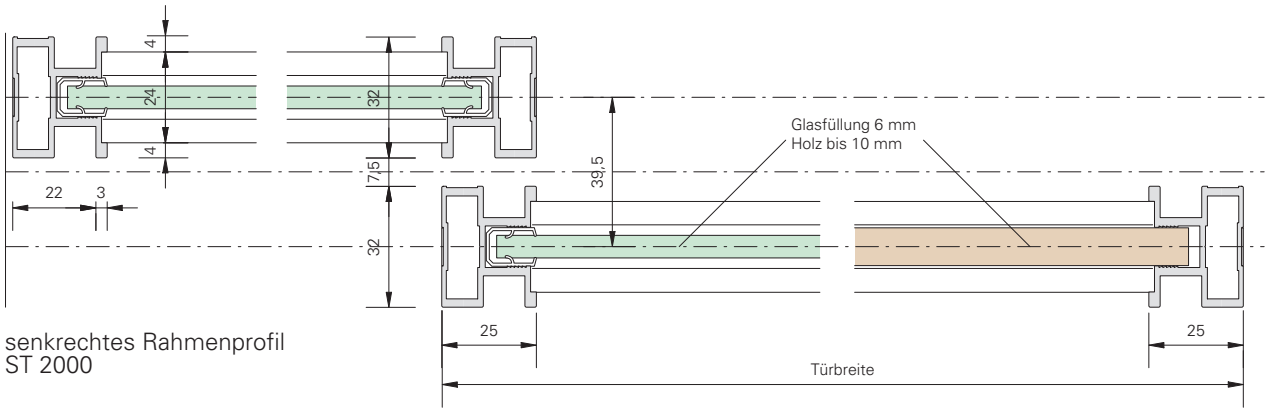
- Es werden Bausätze, wahlweise mit 2 oder 3 Türen angeboten Br. 900 bzw. 1200 mm
- Die Lieferung der Schiebetür-Bausätze erfolgt komplett mit allen erforderlichen Beschlägen, wie Laufrollen, obere Führungsrollen, Rahmenverbindungsschrauben, Lochabdeckungen, Glaseinbauprofile für 6 mm Füllungen und Bohrlehre.
- Die obere Führungs- und die untere Laufschiene (zweiläufig) sind inclusive. Die Führungsschiene ist rastergebohrt, die Laufschiene selbstklebend.
- Oberfläche: Silber matt

Bearbeitungshinweis: Bohrlehre oben u. unten anlegen und mit ø 5 mm durchbohren. Die oberen Löcher werden mit ø 9 mm aufgebohrt, das unterste Loch mit ø 9 mm durchgebohrt (siehe Skizze)

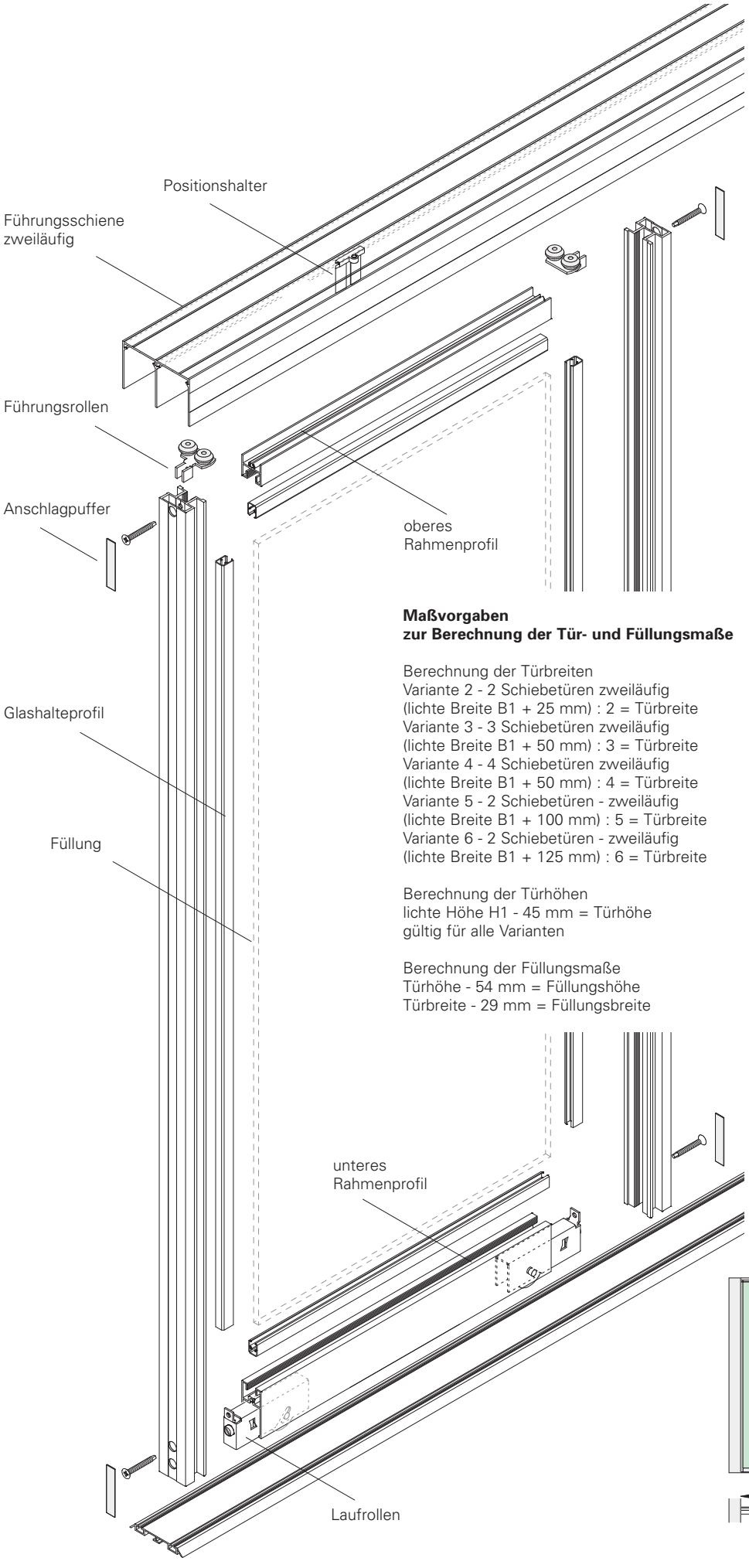
Berechnung der Zuschnittmaße (ZM)
Montageanleitung liegt bei
senkrechtes Rahmenprofil
= Türhöhe – 0 mm = ZM
oberes Rahmenprofil
= Türbreite – 48 mm = ZM
unteres Rahmenprofil
= Türbreite – 48 mm = ZM
senkrechtes Glaseinbauprofil
= Türhöhe – 70 mm = ZM
waagrechtes Glaseinbauprofil
= Türbreite – 48 mm = ZM

oberes Führungsprofil = B1 – 2 mm = ZM
unteres Laufprofil = B1 – 2 mm = ZM





senkrechtes Rahmenprofil
ST 2000

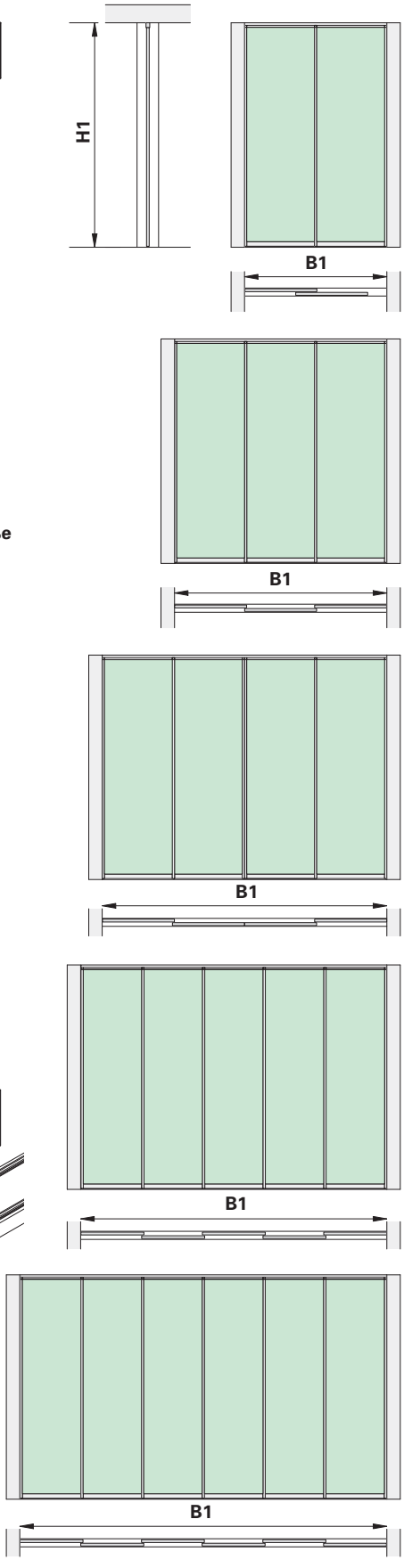


Maßvorgaben
zur Berechnung der Tür- und Füllungsmaße

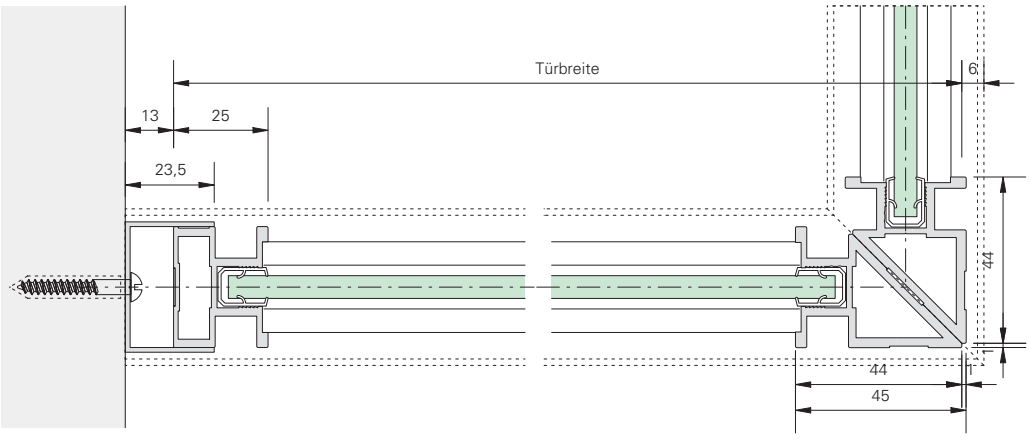
Berechnung der Türbreiten
Variante 2 - 2 Schiebetüren zweiläufig
(lichte Breite B1 + 25 mm) : 2 = Türbreite
Variante 3 - 3 Schiebetüren zweiläufig
(lichte Breite B1 + 50 mm) : 3 = Türbreite
Variante 4 - 4 Schiebetüren zweiläufig
(lichte Breite B1 + 50 mm) : 4 = Türbreite
Variante 5 - 2 Schiebetüren - zweiläufig
(lichte Breite B1 + 100 mm) : 5 = Türbreite
Variante 6 - 2 Schiebetüren - zweiläufig
(lichte Breite B1 + 125 mm) : 6 = Türbreite

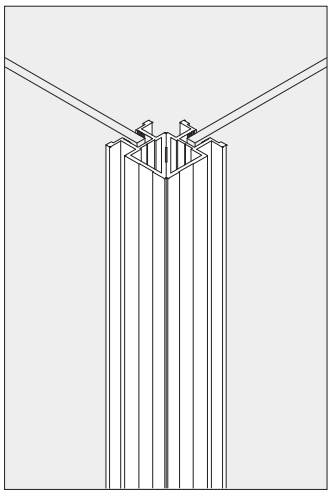
Berechnung der Türhöhen
lichte Höhe H1 - 45 mm = Türhöhe
gültig für alle Varianten

Berechnung der Füllungsmaße
Türhöhe - 54 mm = Füllungshöhe
Türbreite - 29 mm = Füllungsbreite

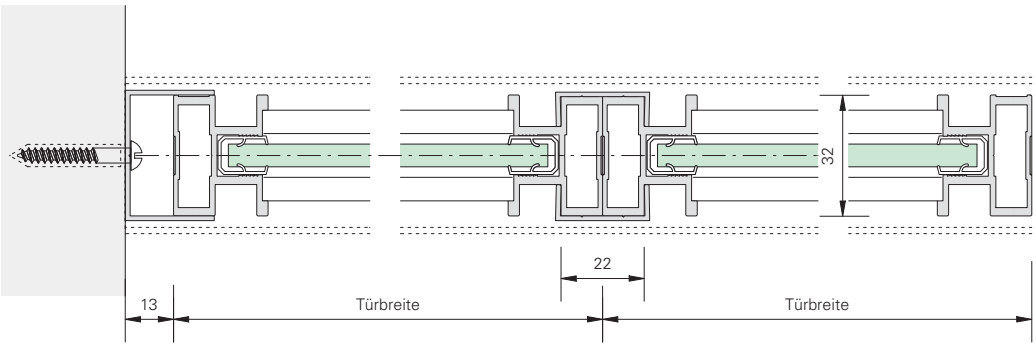


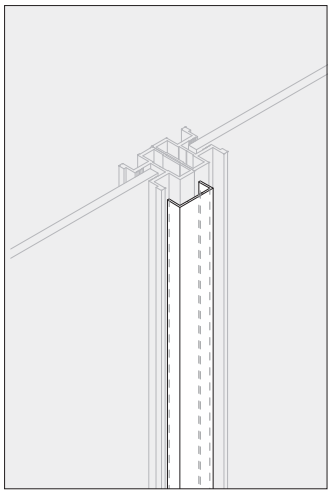
ST 2000/2100/2400/2500 Technische Information





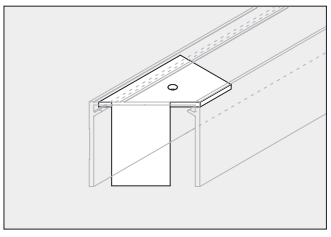
Gehrungsecke ohne Anschlag



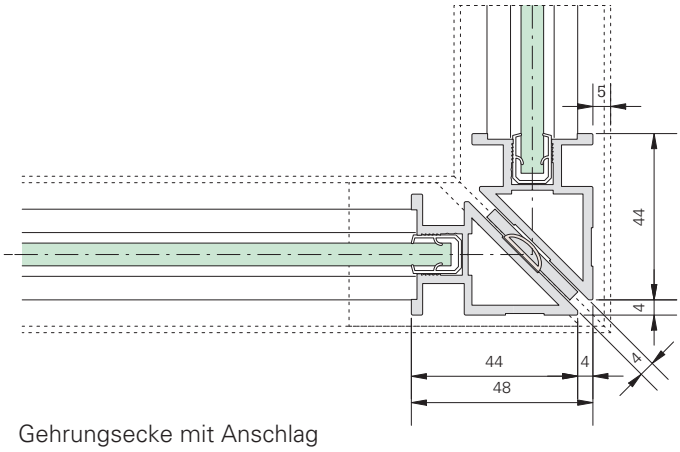


senkrechtes Rahmenprofil
ST 2000 Verbindungsprofil

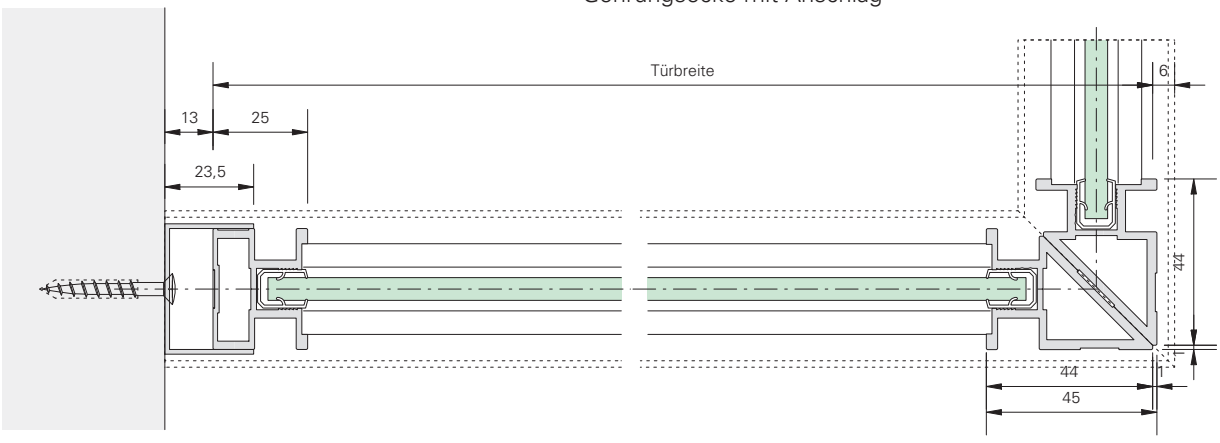
Art.Nr. 390 Verbindungsprofil für
feste Elemente mit ST-2000



Art.Nr. 375, Anschlagwinkel
für Gehrungen bei 90 Grad
Eckverbindungen

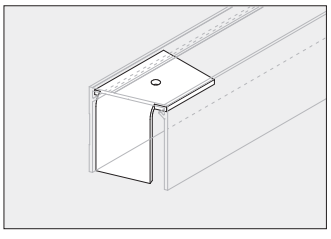


Gehrungsecke mit Anschlag

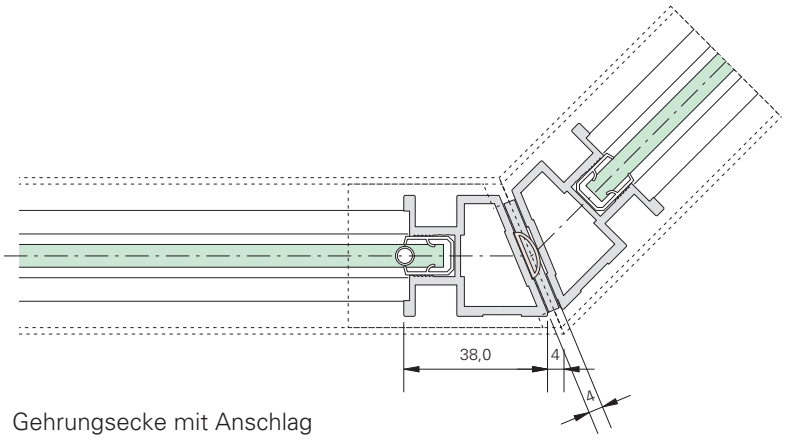


Wandanschluß

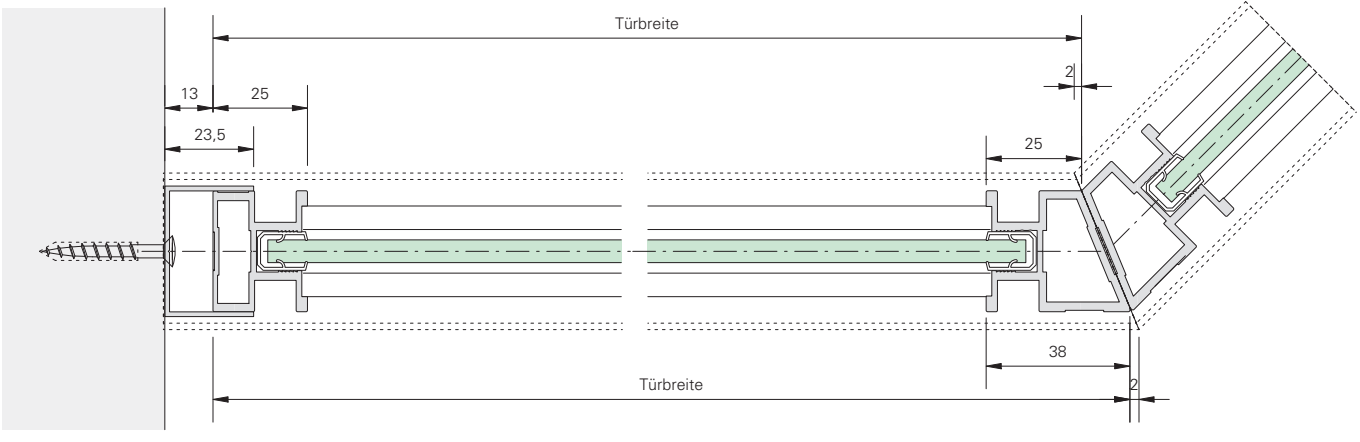
Gehrungsecke ohne Anschlag



Art.Nr. 376, Anschlagwinkel
für Gehrungen bei 135 Grad
Eckverbindungen



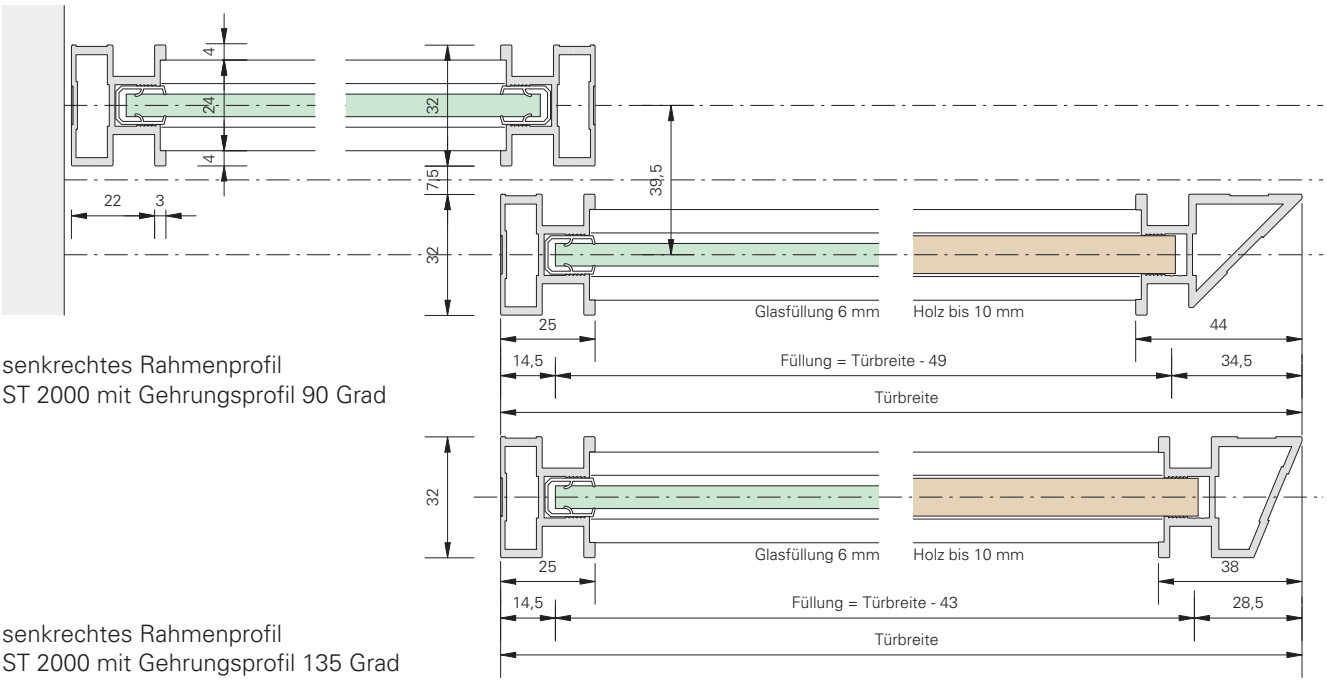
Gehrungsecke mit Anschlag



Wandanschluß

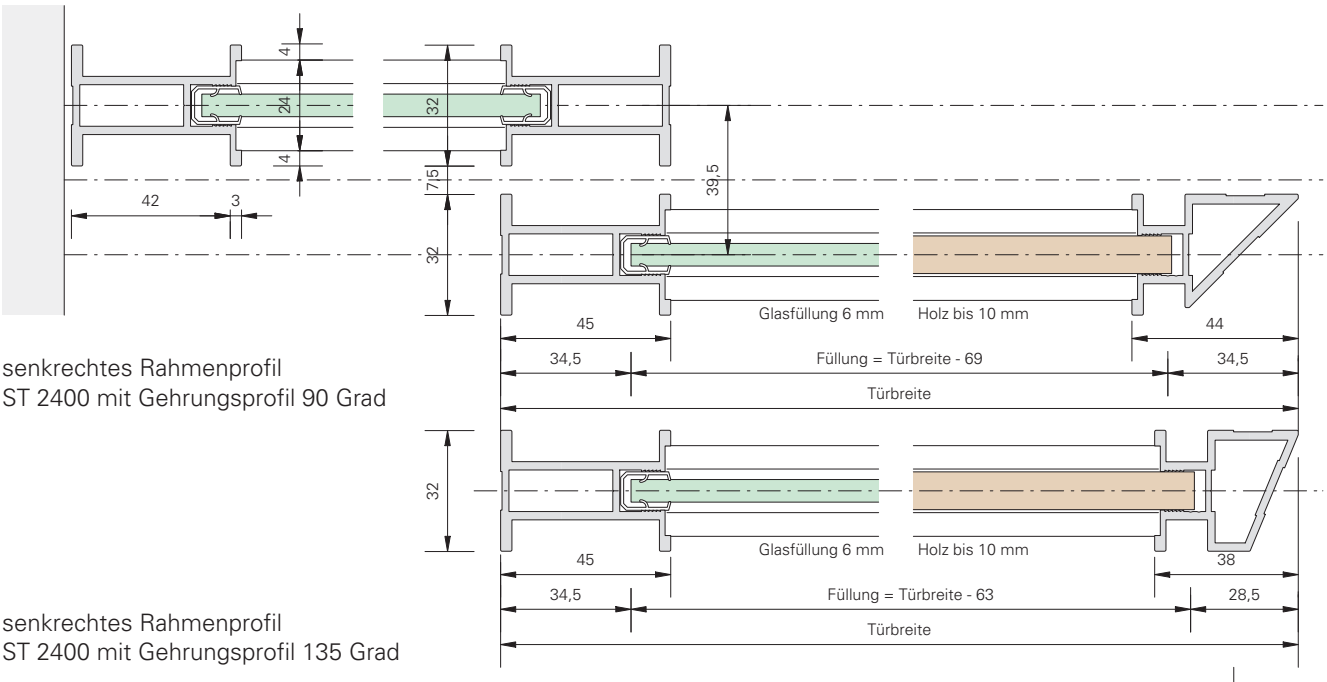
Gehrungsecke ohne Anschlag

ST 2000/2100/2400/2500 Technische Information



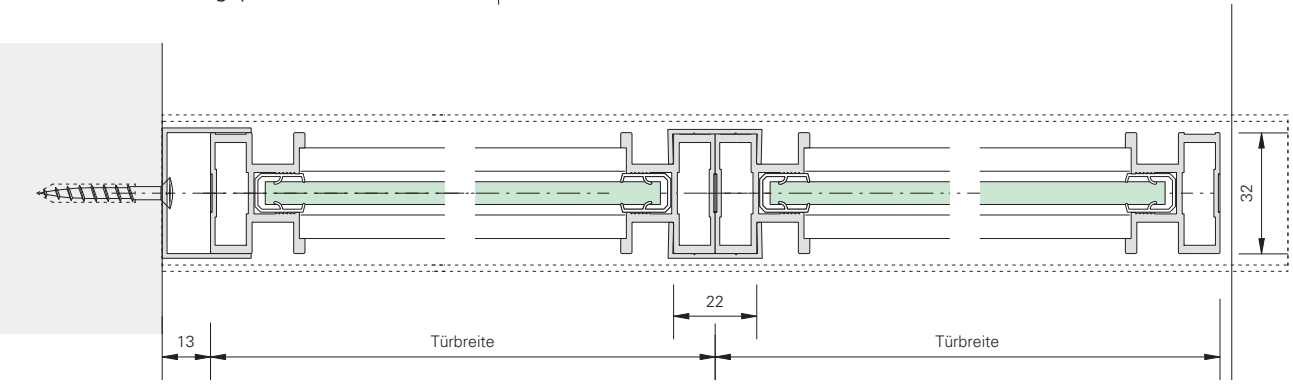
senkrechtes Rahmenprofil
ST 2000 mit Gehrungsprofil 90 Grad

senkrechtes Rahmenprofil
ST 2000 mit Gehrungsprofil 135 Grad



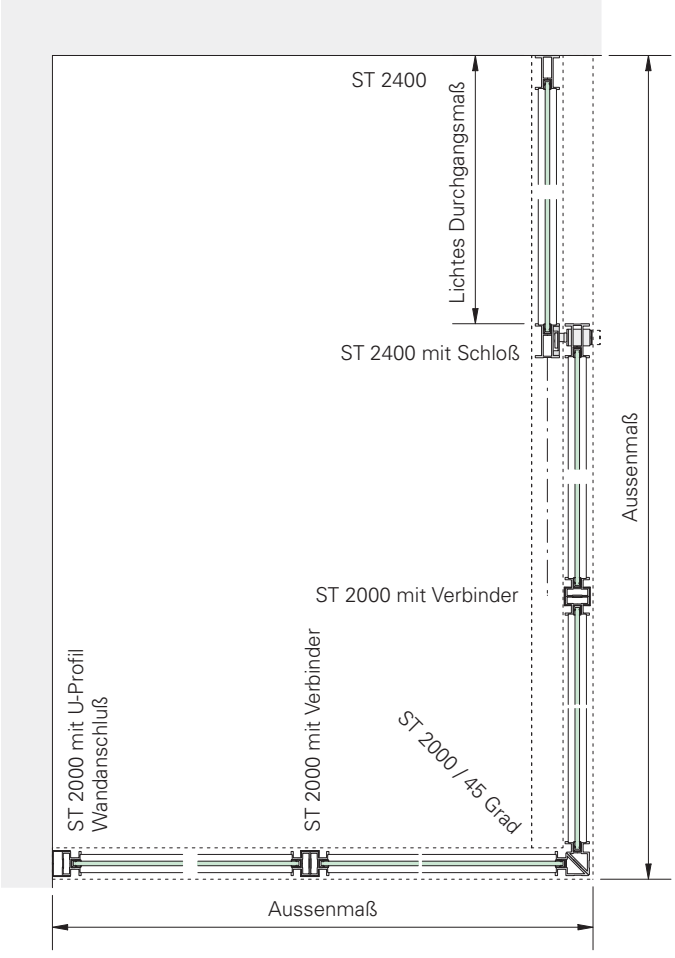
senkrechtes Rahmenprofil
ST 2400 mit Gehrungsprofil 90 Grad

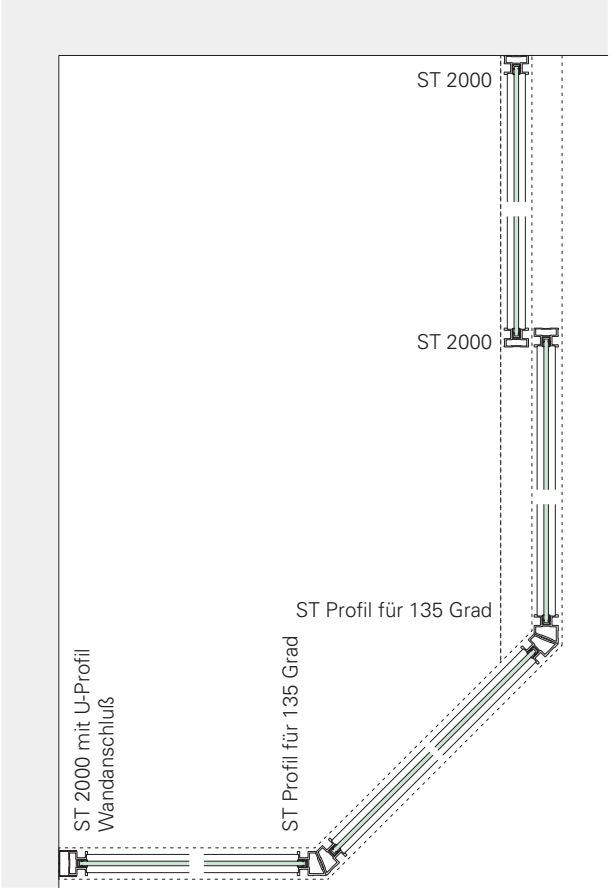
senkrechtes Rahmenprofil
ST 2400 mit Gehrungsprofil 135 Grad

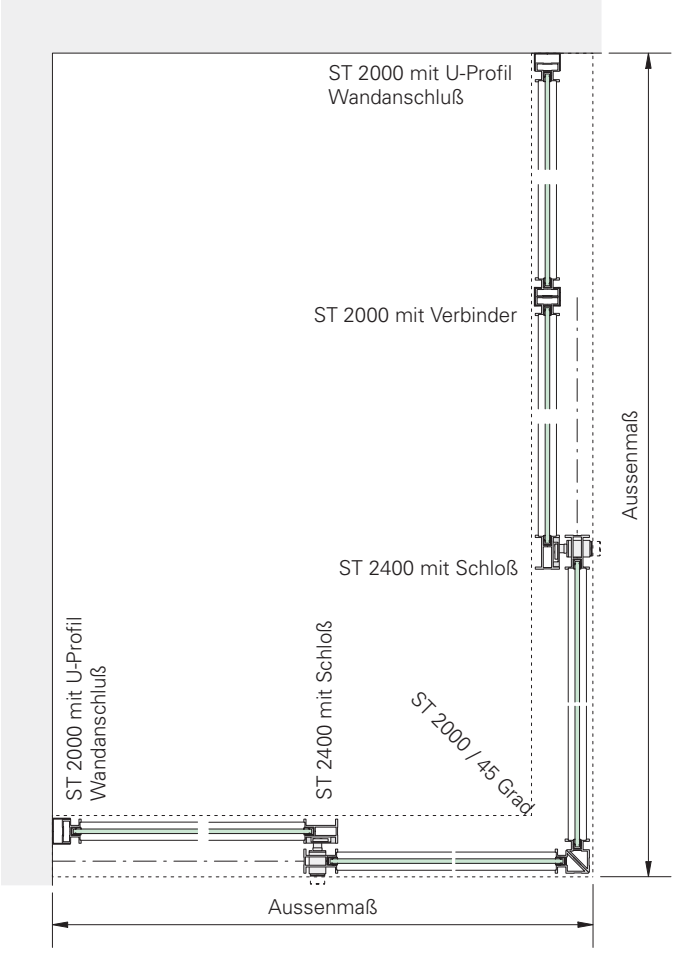


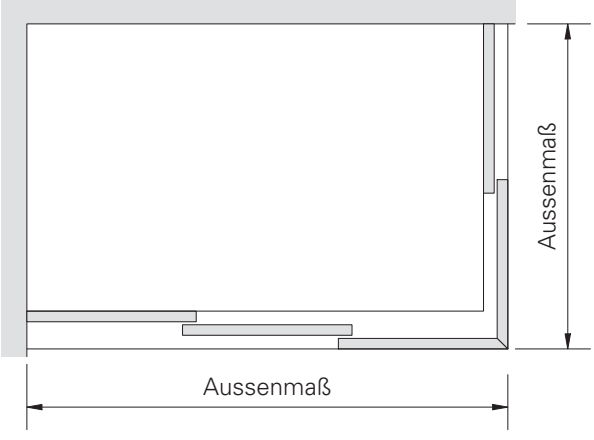
Art.Nr. 390 Verbindungsprofil für
feste Elemente mit ST-2000

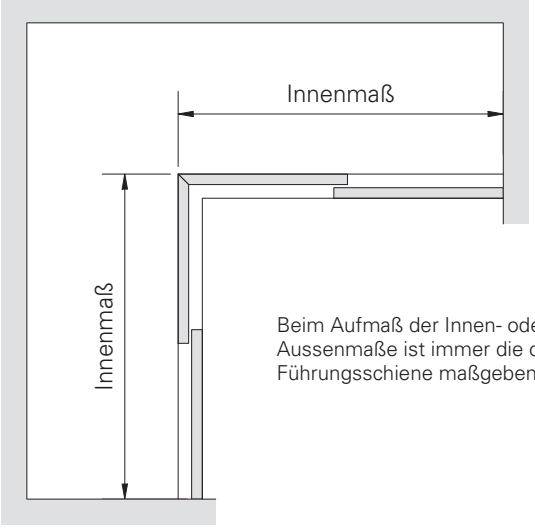
senkrechtes Rahmenprofil
ST 2000 Verbindungsprofil







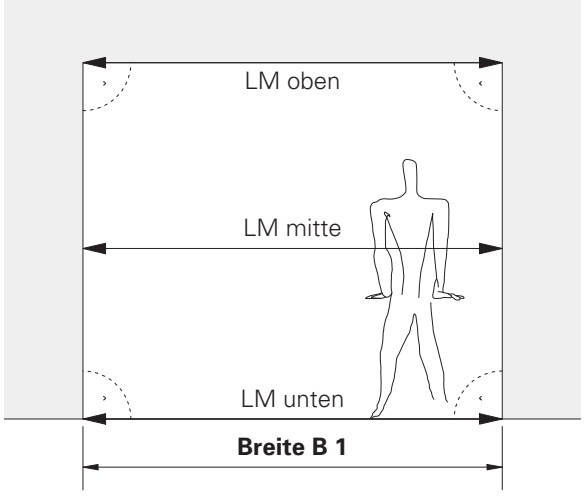




Beim Aufmaß der Innen- oder Aussenmaße ist immer die obere Führungsschiene maßgebend !

Dreipunktmessung –
Aufmaßhinweise für Schiebetüren in einer Öffnung

Lichte Breite der Öffnung



Dreipunktmessung, Messen der lichten Maße LM in der Breite und Höhe immer an drei Punkten mit geeigneten Maßwerkzeugen, Richtlatte, Wasserwaage, Lot etc.

Bei großen Maßdifferenzen ist die Rechtwinkligkeit zu überprüfen!

Zum Wandausgleich bitte die Möglichkeiten mit Ausgleichsprofilen insbesondere bei Sockelleisten auf Seite 157 berücksichtigen

LM oben

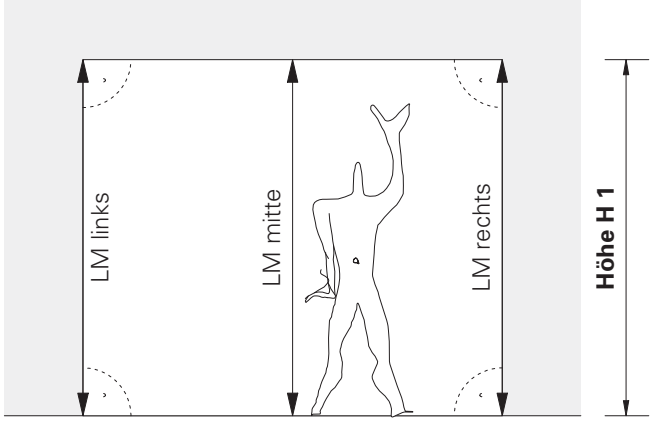
LM mitte

LM unten

Das kleinste Maß der Messung = B 1

B1

Lichte Höhe der Öffnung



Bei großen Maßdifferenzen ist die Rechtwinkligkeit zu überprüfen!

Zum Wandausgleich bitte die Möglichkeiten mit Ausgleichsprofilen insbesondere bei Sockelleisten auf Seite 157 berücksichtigen

LM links

LM mitte

LM rechts

Das kleinste Maß der Messung = H 1

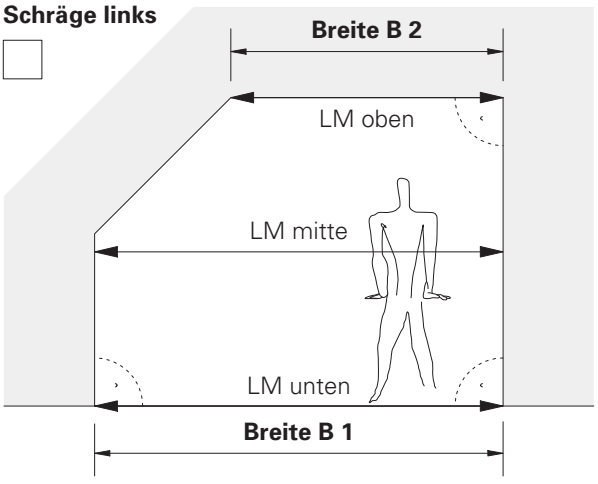
H1

Dreipunktmessung –
Aufmaßhinweise für Schiebetüren unter einer Dachschräge

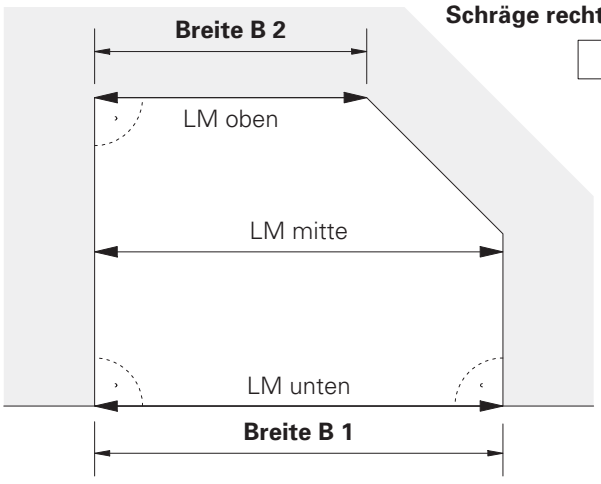
Dreipunktmessung, Messen der lichten Maße LM in der Breite und Höhe immer an drei Punkten mit geeigneten Maßwerkzeugen, Richtlatte, Wasserwaage, Lot etc.

Lichte Breite der Öffnung

Schräge links



Schräge rechts



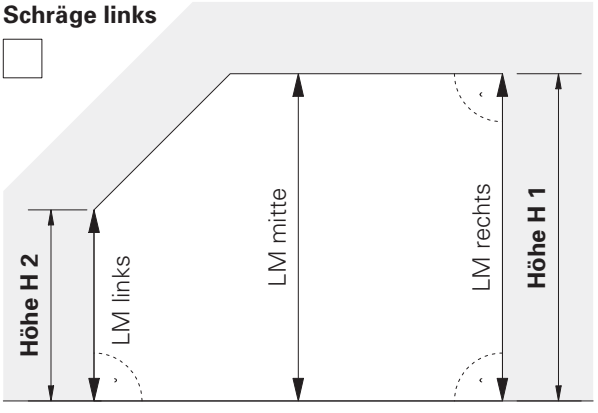
LM oben
LM mitte
LM unten

Messung des lichten Maß der Breite
Das kleinste Maß der lichten Gesamtbreite = B 1
Das Maß der Breite bis zur Schräge = B 2

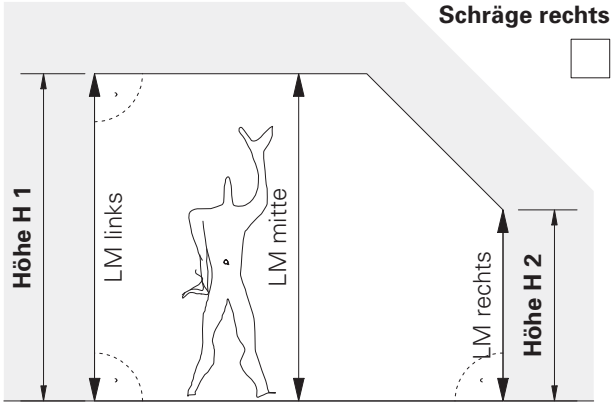
B1
B2

Lichte Höhe der Öffnung

Schräge links



Schräge rechts



LM links
LM mitte
LM rechts

Messen des lichten Öffnungsmaß in der Höhe
Das kleinste Maß der lichten Gesamthöhe = H 1
Das Maß der Höhe unter der Schräge = H 2

H1
H2

Bei großen Maßdifferenzen ist die Rechtwinkligkeit zu überprüfen!

Zum Wandausgleich bitte die Möglichkeiten mit Ausgleichsprofilen insbesondere bei Sockelleisten auf Seite 157 berücksichtigen